

376 - 30/3.01

226

JAHRESBERICHT

=====

3.9 3.9
=====

005395

RHENANIA-OSSAG
MINERALÖLWERKE AKTIENGESELLSCHAFT
WERK WILHELMSBURG

005396

	Tabelle	Blatt
A. Allgemeines (Maschinen, Apparaturen etc.)	1 - 3	
Bestillation	1	
Raffination	1	
Kessel- u. Maschinenhause	2	
Dampfzählpunkte	2	
Stahlanlage und Rohrnetz	2	
Wasserleitung	2	
Ablötlbetrieb	2	
Gießanlage	2	
Grundstück	2	
Gebäude	2	
Werkstätten	2	
Abfallschwefelsäure-Anlage	3	
Häfen	3	
B. Produktion-Gefelgeschäft-Ukosten.	4 + 5	
Bestillation	4	
Raffination	6 + 7	
Vorstand	7	
Total-Muschlag	7	
Gefelgeschäft	8	
Ukosten	8	
Ukostenvergleich 1939-1938	9	
Leistungsvergleich 1939-1938	10	
dte,	11	
Kostensätze 1928 - 1939	12	
Vergleichsangaben für die Zeit Jan.-Aug., Sept., Dez., und f.d. ganze Jahr 1939	13	
C. Zusammenstellungen		
I.) <u>Produktions-Übersicht</u>	14 + 15	
Einkommen-Sufahren	14	
Fabrikation	14	
Ablieferungen	14	
Belegschaft	15	
Energie-Erzeugung	15	
II.) <u>Estat des Werkes</u>	15 - 17	
Ukosten-Vergleich	15 - 16	
Stand des Werkmagazins	17	
D. Tabellen	<u>Tabelle</u>	<u>Blatt</u>
Gesamt-Verlustabrechnung	1	1 - 4
Mengenbewegung der einzelnen Qualitäten	2	1, - 4
Gesamtumsatz d. Bestillation	3	
Verarbeitung in der Bestillation 1939	4	
" " " " 1936-1939	5	
Blasenzünden	6	

<u>Übersicht über die Produktion</u>	2 - 1
<u> Bestellbestätigung 1939</u>	2
<u> Bestellabwicklung</u>	3
<u> Auslieferungen 1939</u>	3
<u> Gesamtabstellung des Versandes 38-39</u>	4
<u> Bestellziffern zu Verarbeitungsarbeiten</u>	4
<u> Bestellziffern zu Verkaufsaufgaben u. Arten</u>	4
<u> Vergessene Mengen nach Packlagen</u>	5
<u> Versand nach Qualität u. Arten</u>	5
<u> in Prozent der Qualitäten</u>	5
<u> in Prozent der Arten</u>	5
<u> Ausgangsleistungen</u>	6
<u> nach Arbeitsergebnissen</u>	6
<u> Leistung u. Fehlzeiten der Angest.</u>	6
<u> Leistungen u. Fehlstunden der Arbeiter</u>	6
<u> nach Dienstzeit</u>	6
<u> " Lebensalter</u>	6
<u> Durchschnittsleistung der Arbeiter</u>	7
<u> im Versand</u>	7
<u> Durchschnittsleistung der Arbeiter</u>	8
<u> in Destillation u. Raffination</u>	8
<u>Arbeiter-Löhne 1938-1939</u>	9
<u>Beamten-Gehälter 1938-1939</u>	9
<u>Produktionskosten Destillation</u>	10
<u> " Raffination</u>	10
<u>Selbstkostenberechnung</u>	11
<u> Gesamtkosten nach Gruppen</u>	11
<u> Kostensatz</u>	12
<u> Gesamtkosten nach Arten</u>	12
<u>Kesselhaus</u>	13
<u>Maschinenhaus</u>	14
<u>Leistung d. Pumpen u. Mengenbewegung</u>	15
<u>Jahres-Analysen</u>	16

- * - * - - -

Anhang zum Jahresbericht 1940

Gegenüberstellung von Kosten und Leistung für die mit Januar-August 39 und September-Dezember 1939.

A B B S E H B I H B S.

Maschinen, Apparaturen etc.

1.) Destillation.

Die aussergewöhnlichen Reparaturen waren folgende:

Blase 7: Blase und Verwirmer gereinigt, Kolonne gereinigt. Die Kolonne hatte eine 11-jährige Betriebsdauer hinter sich. Das Unterteil der Kolonne wurde derart umgebaut, dass die gelegentlichen Verstopfungen unmöglich wurden, resp. leichter beseitigt werden konnten. Das Geistrehr wurde teilweise erneuert, ebenso der Wasserabscheider.

Blase 1, 2 + 3 : Diese Blasen wurden umgebaut, sodass sie auf Reflux arbeiten. Die Beförderung des Reflux geschieht durch eine eingebaute Wasserturbine. Der Antrieb der Wasserturbine erfolgt durch das Gefüle des Kühlwassers der betreffenden Blase.

Die Pumpen zum Fördern der Absorberflüssigkeit für den Gaswischer und die Vakuumpumpe für Blase 7 erhielten eine Grundreparatur.

Blase 6: Das Kühlerunterteil wurde erneuert.

Die Vergrösserung der Stundenleistung durch Einbau von 2 neuen Kolonnen konnte im Berichtsjahr nicht durchgeführt werden, da die Lieferanten der Kolonnen im Rückstand blieben. Der Umbau wird erst im Jahre 1940 durchgeführt.

2.) Raffination.

Die Apparaturen in der Raffination blieben im Prinzip unverändert; lediglich die üblichen Reparaturen an den inneren Bleiverkleidungen wurden vorgenommen.

Agitator 2: Rührerwelle, Rührer und Propeller erneuert.

" 6: Bleiverkleidung gänzlich erneuert.

" 8: Rührerwelle und Propeller erneuert.

Die Säure-Ablaufleitung von den Agitatoren zum Säure-Vorlagengefäß wurde erneuert und in zweckdienlicher Weise in Winkel-eisen verlegt. Laufende Reparaturen an den Steinzeughähnen und Bleiventilen wurden ausgeführt. Sowohl der Motor der neuen Raffination, Agitator 7 + 8, als auch der Motor für die alte Raffination, Agitatoren 1 - 6, erhielten eine Grundreparatur, ebenso die Getriebe für die Antriebswelle der Agitatoren.

Mit dem Bau der Separatoren-Raffination wurde begonnen. Die Inbetriebnahme wird voraussichtlich im Juli 1940 stattfinden.

2.) Kessel- und Maschinenraum.

Gemäßliche Kessel, der Motorraum und der Schornstein wurden in den vorgeschriebenen Zeitabständen gefügt und gereinigt. Der Schornstein wurde durch eine Grundreparatur innen und aussen überholt bzw. gestutzt, die Schornsteinfänger überholt und neu gestrichen, der Blitzableiter nachgeprüft und angebessert. Der kleinere Kohlenkammer wurde durch Erhöhung einer Lüder nach der Wasseroberseite zu in seinem Fassungsraum vergrößert.

An den Speisepumpen wurden die üblichen Reparaturen vorgenommen. Eine neue Speisepumpe als Ersatz für eine verbrannte wurde aufgestellt.

4.) Bensinpumpen.

15 Bensinpumpen erhielten eine Grundreparatur. Im Pumpenhaus der Destillation wurde eine 30 ts-Pumpe ausgetauscht gegen eine 75 ts-Pumpe und die Rohrleitung entsprechend geändert.

5.) Tankanlage und Rohrnetz.

Die Tanks wurden systematisch innen gründlich gereinigt und teilweise gestrichen, und zwar:

Tank Nr.1	Tank Nr. 32	Tank Nr. 77
4	34	78
5	35	79
6	36	80
7	80	81
8	41	82
11	42	83
13	45	84
15	47	86
16	49	88
17	51	90
18	52	91
19	61	93
20	63	94
21	64	97
22	69	98
27	70	99
28	71	100
29	73	101.
30	76	

Das Tanknetz wurde durch Aufstellung einer 130 cbm-Pumpe mit zugehörigen Rohrleitungen erweitert und die Leermacheinrichtung für in Kesselwagen ankommende Ware vergrößert. Es können nunmehr 16 Kesselwagen auf einmal leergezogen werden.

Die Tankumwallungen wurden wie üblich gepflegt, damit die Grasnarbe erhalten bleibt.

An der westlichen Seite der Tankanlage wurde der dort vorhandene Platz zu einem Fasslagerplatz umgebaut. Der Platz wurde mit einer Tankumwallung versehen; gleichzeitig wurde der Platz mit der Rampe durch eine Fassbahn verbunden.

6.) Wasserhaltung.

Um der vergrößerten Destillationsleistung und dem damit verbundenen erhöhten Wasserverbrauch gerecht zu werden, wurde eine zweite Wasserförderleitung vom Wasserförderhaus zum Hochreservoir gelegt. An der Ringleitung waren zwei größere Reparaturen erforderlich.

1.) Anfallbahnhof.

Hier blieb alles unverändert bis auf die Einrichtung einer neuen Anlage zum Füllen von Wehrmachtskanistern.

2.) Gleisanlage.

In eigener Regie wurden die erforderlichen Reparaturen, wie Auswechseln von Schwellen, Befestigen der Gleise, Ersatz der Gleishaken durch starke Balkenplatten mit Schrauben vorgenommen. Desweiteren wurde die Gleisanlage in ihrem ganzen Umfang durch unsere Leute gestopft. Am westlichen Teil der Gleisanlage wurden die alten Prellböcke entfernt und zwei neue Prellböcke aufgestellt. An der Abfüllrampe wurden die dort vorhandenen zwei Weichen ausgebaut, das Gleis verkürzt, zwei neue Prellböcke eingebaut und der dadurch freiwerdende Platz zur Vergrößerung der Rampe benutzt, sodass nunmehr eine direkte Verbindung von der Abfüllhalle zur Fuhrwerks- resp. Waggonrampe besteht, ohne dass die Füßer um die Gleise herumgetradelt werden müssen.

3.) Grundstück.

Aenderungen irgendwelcher Art kamen nicht vor. Die zum Grundstück gehörige Einfriedigung wurde an verschiedenen Stellen repariert und zum Teil neu gestrichen.

4.) Gebäude.

Grössere Reparaturarbeiten kamen nicht vor. Die üblichen kleineren Reparaturen an den Dächern und Dachrinnen etc. wurden durchgeführt, sodass sich sämtliche Gebäude in gutem Zustand befinden.

5.) Werkstätten.

Grössere Anschaffungen fanden nicht statt. Der für das Berichtsjahr vorgesehene Ersatz einer Drehbank konnte nicht vorgenommen werden, da der Lieferant in Vergug blieb. Die Drehbank wurde Anfang 1940 geliefert und gleich darauf von der Rüstungsinspektion beschlagnahmt und verkauft. Während des Krieges müssen wir uns daher noch mit den alten Drehbänken behelfen.

6.) Abfallschwefelsäure-Anlage.

Grössere Reparaturen kamen nicht vor. Die Anlage wurde lediglich in Zeiträumen von je 6 Monaten gründlich gereinigt und entschlämmt.

7.) Hafen.

Grössere Reparaturen kamen nicht vor. Die Hafenanlagen sind in Ordnung.

P R O D U K T O H,

-,-,-,-,-,-,-,-,-,-,-,-,-,-,-,-,-,-,-

D e s t i l l a t i o n . -

Im Berichtsjahr werden folgende Rohwaren verarbeitet:

- 1.) Venez.-Leichtbenzin unraffiniert
- 2.) Venez.-Leichtbenzin verraftiniert
- 3.) Euretanke-Leichtbenzin unraffiniert
- 4.) Euretanke-Leichtbenzin verraftiniert
- 5.) Mexiko-Leichtbenzin unraffiniert
- 6.) Mischungen aus Euretanke- und Venez.-Leichtbenzin unraffiniert
- 7.) Fabrikations-Leichtbenzin (Inlandsware)
- 8.) Leichtbenzin für Flugbenzin (Inlandsware)

Bis zum Ausbruch des Krieges war die Rohware für Fabrikationszwecke hinsichtlich ihrer Herkunft und Zusammensetzung von einheitlicher Beschaffenheit, sodass es möglich war, alle Fabrikate in Zusammensetzung und Geruch stets gleichmässig herzustellen.

Von Kriegsbeginn an änderte sich die Versorgungslage naturgemäss vollkommen. Mit dem Fortfall von Importware waren wir auf die deutsche Produktion angewiesen. Allerdings wirkte sich die Verarbeitung von deutscher Rohware nur geringfügig aus, da die Produktion in den ersten Monaten des Krieges stark gedrosselt wurde und bei dieser verringerten Produktion noch zum grössten Teil Restbestände aus Importware verarbeitet werden konnte.

Von den 41.611 ts Fabrikationsbenzin waren 6.633 ts verraftinierte Ware. Die Verraftination war einmal bedingt, wie auch in früheren Jahren, durch die Herstellung von Sonderqualitäten mit besonders mildem Geruch, sodass hierfür Venez.-Leichtbenzin verraftiniert werden musste, andererseits aber auch während der Kriegszeit durch die Belieferung mit deutscher Ware, bei der, ohne Rücksicht auf die Spezialqualitäten, die Ware verraftiniert werden musste, um den normalen Qualitäten einen einigermassen genügend guten Geruch zu verleihen.

Die Aufspaltung des Leichtbensins geschah im Durchschnitt nach folgendem Schema:

Mischverlauf	
60-100 in div. Variationen	
80-110, 90/110,	
100/140 Verlauf	
100/125	100/140
100/140 Nachlauf	
Benzindrückstand	

Schwer-	Kristallöl	Terapin oder	Min.Terp.	schwerer
benzin	21	Fraktion für	Öl	Rückstand
		Kristallöl 30		Min.Terp. Heinzöl
		Sangajol		Öl
		Min.Terp. Öl		

Bei Kriegsbedingungen änderte sich das Maß und es wurden um 42% Raffinierungen zu Vereinfachungen, nur wenige Standard-Qualitäten hergestellt, wie Gasoline, 60/75, 80/110, 100/125, 100/140 und Testbenzin. Auch wurden im Raffinierungsunternehmen, insbesondere um Schmelztemperaturen zu sparen, die Anspülungen an den Ofenbach der Fabrikate reduziert.

Für Testbenzin gelten folgende Bedingungen:

Flammpunkt nicht unter 21°C,

Siedebeginn ca. 130°C

Siedeeende nicht über 204°C.

Hierdurch war es uns möglich, das nach dem Nachlauf von 100/140 verbleibende Schwerbenzin und das Kristallöl 21 in die Testware hineinzuarbeiten. Die Spezial-Testprodukte, wie Terapin, Sangajel und Min.Terp.Öl vielen aus.

Die Destillation von Spülbenzin erfuhr im Berichtsjahr eine weitere Zunahme, und zwar dadurch, dass der uns von Whr übersandte Bensinverlauf von 1364 ts im Verjahr auf 1880 ts stieg. Die gesamt verarbeitete Menge Spülbenzin betrug 2887 ts gegen 2263 ts im Verjahr; sie fiel wie folgt an:

1880,7 ts Harburger Verlauf

838,7 " Abfallöl aus Raffination

167,7 " Siedegrenzen-,Betriebsstoff und Testbenzin-Spülungen aus Tankantes, Fässern und der Vacuum-Spülanlage ex Eingangsrässer.

Der Brutto-Destillationsverlust betrug 673 ts = 1 %, bezogen auf die durchgesetzte Menge. Hiervon wurden durch den Gaswäscher zurückgewonnen 464 ts, sodass der Effektiv-Verlust 209 ts = 0,32% betrug. Der Verlust ist um 0,02% höher als im Verjahr. Da im allgemeinen die Rohware dieselbe war wie im Verjahr, hängt diese geringe Erhöhung des Verlustes mit der vergrösserten Destillationsleistung zusammen; während im Verjahr die Destillation nur zu 65% ihrer Kapazität ausgenutzt war, betrug die Ausnutzung im Berichtsjahr 75%. Für diese vergrösserte Leistung war die Gasabsorberanlage reichlich klein. Für das Jahr 1940 wurde die Vergrösserung dieser Anlage beschlossen.

Im Jahre 1937 betrug die Destillations-Kapazität 72,4 % bei einer Destillations-Beschickung von 46.079 ts. Im Berichtsjahr bei fast gleicher Destillations-Kapazität betrug aber die Destillations-Beschickung 64.738 ts. Hieraus geht einwandfrei hervor, dass die in den Jahren 1938 und 1939 durch Verbesserungen an den Apparaturen immer weiter vervollkommenete Leistung der Apparaturen im Bezug auf die Destillationsgeschwindigkeit ein voller Erfolg war. Durch den Einbau von 2 neuen Kolonnen und weitere Vervollkommenung des Reflux-Systems wird im Jahre 1940 die Destillationsgeschwindigkeit noch weiter gesteigert werden. Als abschliessende Apparaturverbesserung bleibt dann noch die Verbesserung des Kühlsystems bei gleichzeitiger Vergrösserung der Kühlfläche der Kübler der Blasen 1 - 6. Diese Arbeit muss aber normalen Zeitverhältnissen vorbehalten bleiben.

Raffination.

In der Raffination wurden folgende Rohwaren verarbeitet:

Vom Leichtbenzin
Leichtbenzin f.z.B.p. Auslandsware
Mittelk.-Leichtbenzin
Mittelk. Leichtbenzin
Leichtbenzin f.z.B.p. Deutschware
White Spirit
Beistl (schwerer Rückstand), ferner

gewisse in der Destillation anfallende Leichtbenzin-Fraktionen,
Rückstände für Testbenzin,
Abfallöl aus dem Olabscheider und
Benzinverlauf vom Wkr.

Die raffinierte Menge White Spirit wurde mit der Testware ex Rückstand Leichtbenzin ex Destillation so aufgemischt, dass im Durchschnitt 20.-% Rückstände ex Leichtbenzin in der fertigen Testware, Kristallöl 30, enthalten waren. Terapin und Kristallöl 21 wurden ausschließlich aus unvermischtem Destillat ex Rückstand hergestellt. Hierdurch wurde für Terapin und Kristallöl 21 ein stets gleichbleibender Geruch und eine stets gleichbleibende Siedekurve garantiert.

Bei den übrigen Testwaren war der Geruch in seiner Art leicht schwankend bei nur annähernd stets gleichbleibenden Siedegrenzenintervallen.

Diese Arbeitsweise hörte bei Kriegsausbruch auf; es wurde bald darauf nur eine einheitliche Testware als Standard-Produkt hergestellt und abgesetzt.

Der Verbrauch an Frischsäure betrug 1329 ts bei nur 160 ts Abfallsäureverbrauch aus eigener Fabrikation. Säuretear von Wgr. wurde nicht verarbeitet. Während noch im Jahre 1937 bei 743 ts Frischsäureverbrauch der Abfallsäureverbrauch 255 ts betrug, ist er, wie auch schon im Vorjahr, ständig weiter gesunken. Der Grund hierfür liegt, wie auch bereits im Vorjahr bemerkt, in der höheren Belastung der Raffination. Das Arbeiten mit Abfallsäure erfordert eine um ca. 30% längere Laufzeit der Agitatoren, was gleichbedeutend ist mit einer Kapazitätsverringerung der Raffination. Auch in der Raffination wurde durch verbesserte Methoden der Raffinationsvorgang als solcher gekürzt. Dieses zeigt sich am besten daran, dass im Jahre 1938 bei 58.000 ts Beschickung eine Kapazitätsausnutzung von 85% vorhanden war. Im Berichtsjahr stand einer Kapazitätsausnutzung für die Friedensmonate Januar - August von 86,4% eine Beschickung von 51.000 ts gegenüber, sodass bei normalen Verhältnissen bis zum Jahreschluss einer Kapazitätsausnutzung von 86,4% eine Gesamt-Jahresbeschickung von rund 75.000 ts gegenüber gestanden hätte. Dass unter diesen Verhältnissen auch im Berichtsjahr eine Verwendung von Abfallschwefelsäure nicht möglich war, liegt auf der Hand.

Ein weiterer Beweis für die erhöhte Kapazitätsausnutzung und schnellere Raffination pro cbm Agitatorerraum sind die folgenden Zahlen:

**Die Produktion und die Ausfuhrmenge betrug auf die gesuchte
Fragestellung bezogen**

im Jahre 1937	= 400 ts Beschickung
" 1938	= 364 " "
" 1939	= 128.574 " "
" 1939	= 112.750 " "
" 1939	= 112.750 " "
" 1939	= 970 " "

z.B. Monate Jan.-August
Sept.-Dezember
im Jahresdurchschnitt.

Das schnellere Raffinieren, verbunden mit einer erhöhten Ausnutzung der Raffinations-Kapazität, bedingt aber auch einen höheren Raffinations-Verlust, und zwar sowohl im Bezug auf den Bruttoreliefverlust infolge der erhöhten Raffinationsmenge, als auch den relativen Verlust, bezogen auf die raffinierte Menge. Der Brutto-Raffinations-Verlust stieg auf 2031 ts = 3,4 %, der Nette-Raffinations-Verlust auf 1.200 ts = 2%, bezogen auf die Beschickung. Die entsprechenden Zahlen im Vorjahr waren

Brutto-Raffinations-Verlust 1.517 ts = 2,6 %
Nette - " " 830 " = 1,4 %.

Zur Abstellung dieser Verhältnisse, die sich bei weiter erhöhter Raffinationsmenge verschärfen mussten, wurde bereits im Jahre 1938 die Vergrößerung der Raffination beschlossen, und zwar durch Errichtung einer Separatoren-Anlage. Durch die Kriegsverhältnisse wurde die Anlage aber im Berichtsjahr nicht mehr in Betrieb genommen, sondern die Inbetriebnahme erfolgt erst im September 1940. Von diesem Zeitpunkt an wird es dann aber möglich sein, in der Agitatoren-Raffination in vermehrtem Maße mit Abfallsäure zu arbeiten. Voraussetzung hierfür ist, dass es gelingt, die Separatoren-Raffination weitgehendst auszunutzen und damit die Agitatoren-Raffination zu entlasten. An die volle Beschäftigung der Separatoren-Raffination ist die Bedingung geknüpft, dass laufend grosse, geschlossene, einheitliche Mengen eines zu raffinierenden Produktes zur Verfügung stehen, z.B. White Spirit tel quel.

V e r s a n d .

Der Versand betrug im Jahre 1939 = 128.574 ts und war damit um 29.363 ts geringer als im Vorjahr. Bis zum August 39 war der Absatz gegenüber dem Vorjahr fast gleich. Der Krieg machte diesem hohen Beschäftigungsgrad ein jähes Ende. Einzelheiten der Entwicklung sind aus den Tabellen 12 und 13 zu erssehen und aus dem Anhang, Blatt 6 und 7.

T o t a l - U m s c h l a g .

Der Total-Umschlag hielt sich bis zum Kriegsausbruch auf der Höhe des Vorjahres; alsdann trat auch hier ein wesentlicher Rückgang ein. Der Umschlag im monatlichen Durchschnitt der Monate Januar bis August 39 betrug 26.100 ts, oder auf das Jahr umgerechnet unter der Annahme einer weiter gleichbleibenden Beschäftigung wie in den ersten Monaten 312.000 ts (theoretische Zahl) gegenüber 320.000 ts im Vorjahr. Der Umschlag vom 1.Sept.-31.Dezember betrug durchschnittlich 11.750 ts pro Monat, der Gesamt-Jahresumschlag 256.000 tn. Weitere Einzelheiten s. Tabellen 10, 12 und 13,
Anhang Blatt 3.

G e f e l g s c h a f t .

Der Personalbestand des Werkes war am XI.12.39, verglichen mit dem gleichen Zeitpunkt des Vorjahres, wie folgt:

1938:	Beamte	44
1939:	"	49 + einberufen 8
1938:	Arbeiter	110
1939:	"	89 + 18 einberufen,

mithin waren auf dem Werk 4 Beamte und 21 Arbeiter, 1/3n. 23 Gefolgsschaftsmitglieder weniger tätig.

Ferner gehörten zum Verwaltungsbereich des Werkes :

Fahrbetrieb
Autowerkstatt
Pumpenwerkstatt
TL-Kontage
Leichter-Betrieb
Ölmagazin

mit folgendem Personalbestand:

1938:	Beamte	8
1939:	"	5 + 1 einberufen
1938:	Arbeiter	63
1939:	"	56 + 16 einberufen.

Einer Gefolgsschaftsstärke im Jahre 1938 von 227 standen Ende Dezember 1939 190 gegenüber zuständiglich 43 zur Wehrmacht eingezogene. (Weitere Einzelheiten s.Tabellen 14 - 18).

Bemerkenswert ist, dass nach wie vor die Krankheitstage bei den Angestellten bei 100 Arbeitstagen 1,5 Tage betragen, bei den Lohnempfängern aber 2,9 Tage, also mithin fast doppelt soviel. Hier muss bei den Lohnempfängern noch viel Erziehungsarbeit geleistet werden.

U n k o s t e n .

Die Gesamt-Ukosten des Werkes betrugen RM 1.162.000.- gegen RM 1.105.000.- im Vorjahr. Lässt man aber die Abschreibungen in beiden Fällen heraus, so stehen im Jahre 1939 RM 893.000.- gegenüber RM 824.000., mithin eine Ukkosten erhöhung um RM 69.000.- oder 7,7 %, obwohl der Absatz von 158.000 ts auf 128.000 ts, mithin um 20% gefallen ist. Die Begründung hierfür liegt darin, dass durch den plötzlichen Kriegsausbruch das Werk in seiner vollen Entwicklung und Absatzkapazität getroffen wurde und es nicht möglich war, dieser plötzlichen Absatzssteckung resp. Reduzierung in gleichem Maße Sparmaßnahmen auf allen Gebieten entgegen zu setzen. Die Aufteilung der einzelnen Ukkosten ist aus den nachstehenden Seiten 9 - 12 ersichtlich.

005406

Wohlfahrtsvergleich 1939 - 1938.

	1938	1939		Wertsteigerung 1939
1) Gehälter, Löhne soz. Abgaben	407.996	416.740	+ 8.744	+ 2.1
2) Kohle u. Strom	149.953	186.024	+ 36.071	+ 24.1
3) Verschiedenes	26.932	32.626	+ 5.694	+ 21.1
4) Kasino-Lebensmittel	3.768	4.081	+ 313	+ 8.3
5) Fabrik-Material	51.185	55.971	+ 4.786	+ 9.4
6) Werkzeugmaterial	22.390	29.363	+ 6.973	+ 31.1
7) Fremde Firmen	24.019	17.939	- 6.080	- 25.3
8) Allgemeines	8.689	17.565	+ 8.876	+ 102.2
9) Postspesen	8.248	8.683	+ 435	+ 5.3
10) Büromaterial	4.645	3.504	- 1.141	- 24.6
Zwischenaddition	707.825	772.496	+ 64.671	+ 9.1
11) Zell	36.151	34.992	- 1.159	- 3.2
12) Versicherungen	28.096	25.212	- 2.884	- 10.3
13) Steuern u. Abgaben	14.247	16.218	+ 1.971	+ 13.8
14) Leerfrachten	2.998	-	- 2.998	-
15) Luftschatzraum	14.165	22.183	+ 8.018	+ 56.6
16) Weihnachtsszahlung	20.251	22.218	+ 1.967	+ 9.7
17) Amortisation	281.855	269.164	- 12.691	- 4.5
Zwischenaddition	397.763	389.987	- 7.776	- 2.-
Gesamt :	1.103.588	1.162.483	+ 56.895	+ 5.1

Kostenvergleich 1929 - 1938.

	1929	1938	Veränderung	1929
Mineralölung	161.842	127.846	-	33.996
Lagerung	97.258	87.547	-	9.711
Gesamtversand	157.937	128.574	-	29.363
Destillation (Fabrikate)	33.691	38.268	+	4.577
" (Beschleierung)	52.844	64.739	+	11.895
Raffination	57.571	60.152	+	2.581
Ethylbenzin	55.503	26.980	-	28.523
Abl.Schiff	91.650	64.724	-	26.926
" Kesselwagen	30.643	31.923	+	1.280
" Tankwagen	21.483	18.286	-	3.199
" Flüsser	14.159	13.641	-	518
Leistung d.Werkspumpen	783.470	655.491	-	127.979
				- 16.4

Die u, s und a-Kosten, die auf Seite im einzelnen gegliedert sind, betrugen RM 1.162.483. Die Gesamtkosten des Werkes ohne Abschreibungen belaufen sich in dem Zeitraum seit dem Jahre 1928 auf:

1928	RM 1.106.671 = 100 %
1929	" 1.161.285 = 105 %
1930	" 949.523 = 86 %
1931	" 723.681 = 66 %
1932	" 556.636 = 50 %
1933	" 644.870 = 58 %
1934	" 693.172 = 63 %
1935	" 699.450 = 63 %
1936	" 711.930 = 64 %
1937	" 759.700 = 69 %
1938	" 823.733 = 74 %
1939	" 893.319 = 81 %

Diesen Kosten stehen folgende Leistungen gegenüber:

	Ablieferung		Reparatur		Reparatur	
1928	135.491	100	46.458	100	33.248	100
1929	97.042	72	37.430	124	37.216	112
1930	77.054	57	40.236	87	38.982	117
1931	55.209	41	31.135	67	28.860	87
1932	52.588	39	30.066	65	27.252	82
1933	55.532	41	34.642	75	32.057	96
1934	75.400	56	37.902	82	39.686	119
1935	82.802	61	34.934	75	38.717	116
1936	115.264	85	36.620	79	47.844	144
1937	136.173	101	46.000	99	49.964	150
1938	157.937	117	52.844	114	57.571	174
1939	128.574	95	64.739	140	60.152	181

Die Gesamtkosten des Werkes ohne Abschreibungen, bezogen auf die Ablieferungen, ergeben folgende Werte für 1 Tonne abgelieferte Ware:

1928 RM 8.17 hierzu Pers.Kosten	RM 3.16
1929 " 11.97 (Ohne Rep.Lohn)	" 4.93
1930 " 12.32	" 5.39
1931 " 13.11	" 6.29
1932 " 10.58	" 5.26
1933 " 11.61	" 5.56
1934 " 9.19	" 4.17
1935 " 8.45	" 4.22
1936 " 6.18	" 3.23
1937 " 5.58	" 3.-
1938 " 5.22	" 2.96
1939 " 6.95	" 4.07.

Die u + s-Kosten der einzelnen Kosten, bezogen auf die jeweilige Leistung, d.h.

bei der Entlagerung auf die eingelagerte Menge,

• • Lagerung auf den Gesamtversand,

• • Destillation auf die Beschickung,

• • Rektifikation

beim Etyl-Benzin auf die aufgemischte Ware,

bei den Ablieferungskosten auf die jeweils abgelieferte Menge,
ergeben folgende Kostensätze (per 1 Tonne) :

Jahr	Kalk.-Lage-!Destillationskosten	!Fertigstellung	Etyl-Benzin	!Verkaufswg.	!Wg. / Tonne
	!gerungsrung	!lation o.JM	!Wg.	!Wg.	!Wg.
	(+)	(++)			
1928	-.29	1.19	7.53	5.62	3.05
1929	-.28	1.74	7.52	4.63	3.0-
1930	-.29	1.83	7.84	3.97	2.51
1931	-.41	1.87	7.61	3.86	2.02
1932	-.36	1.60	5.86	3.24	1.28
1933	-.39	1.63	6.23	3.10	1.44
1934	-.30	1.49	5.74	2.60	1.51
1935	-.24	1.40	6.31	2.58	-.87
1936	-.29	-.76	5.53	2.33	-.83
1937	-.20	-.74	4.94	2.20	-.64
1938	-.20	-.72	4.53	1.97	-.89
1939	-.24	-.94	4.38	2.10	-.93

+) bezogen auf Beschickung

++) o.JM = ohne Fabrikationsmaterial.

Haushaltssachen für die Zeit vom 1.Januar - 31.August 1939
zum 1.September - 31.Dezember 1939 und zur das ganze Jahr.

Zu Anhang haben wir eine eingehende Unterstellung der wichtigsten
punkte des Jahresberichtes laut nachstehender Aufstellung verge-
nommen:

- Blatt 1 Kosten des Wirkes nach Kostenarten
 " 2 " " " " Hauptkostenstellen
 " 3 Leistungen und Kostenarten der Hauptkostenstellen
 " 4a Fabrikationsbericht der Destillation
 (Beschickung)
 " 4b Fabrikationsbericht der Destillation
 (Ausbeute)
 " 5 Fabrikationsbericht der Raffination
 " 6 Versand nach Waren- und Versandarten
 " 7 " " Anzahl der Emballagen und
 Versandaufgaben
 " 8 Personal-Übersicht
 " 9 Lehrstunden der Betriebsabteilungen
 " 10 Dampferzeugung - Dampfverbrauch
 " 11 Strom-Verbrauch
 " 12 Verlust-Abrechnung.

RHENANIA-OSSAG
MINERALÖLWERKE AKTIENGESELLSCHAFT
WERK WILHELMSBURG

Oelsky

S U S A M M E N S H E I L U N G.

I) Produktions-Ubersicht.

A) Rohstoffe-Produktion.

1) Rohstoffe für Fabrikationswerke insl. GasöL und S.T.K.

	<u>1939</u>	<u>1938</u>
Benzin- u. Test-Rohware	70.817 ts	67.143 ts
S.T.K.	1.288 "	1.289 "
Gasöl	-	10.001 "
	<u>72.105 ts</u>	<u>79.039 ts</u>

2) Motorbetriebsstoffe

	<u>1939</u>	<u>1938</u>
Benzine	43.516 ts	76.831 ts
Gasöl	9.678 "	-
Benzol	904 "	4.127 "
Alkohol	1.282 "	1.329 "
Diverse	328 "	
	<u>55.708 ts</u>	<u>82.287 ts</u>

B) Produktion.

1) Destillation

	<u>1939</u>	<u>1938</u>
Durchsatz	64.738 ts	52.717 ts

Ausbeute:

Destillate	43.546 :	38.999 "
Fabrikate	35.864 :	32.328 ?

2) Raffination

	<u>1939</u>	<u>1938</u>
Durchsatz	60.152 ts	57.571 ts
Ausbeute	58.120 ?	56.054 "

3) Kapazitätsausnutzung

	<u>1939</u>	<u>1938</u>
Destillation	75 %	65 %
Raffination	75,6 %	84,9 %

4) Ablieferungen

	<u>1939</u>	<u>1938</u>
Benzinfabrikate	19.134 ts	37.858 ts
Testfabrikate	41.297 ?	38.707 "
Diverse	4.564 "	11.336 "
	<u>64.995 ts</u>	<u>67.901 ts</u>

Motorentreibstoffe

	<u>1939</u>	<u>1938</u>
Flugbenzin	33.302 "	25.695 "
	<u>30.0276</u>	<u>64.431</u>
	<u>128.573 ts</u>	<u>157.937 ts</u>

10. The following table shows the number of hours worked by each employee.

	1939	1940	1941
a) Beamtenwerk, Beamte Arbeiter			
: (8) 40	42	57	
: (16) 89	119	97	
: (26) 129	152	234	
b) werksfreund) Beamte Betriebe Arbeitnehmer			
: (1) 5	10	10	
: (16) 26	63	36	
: (17) 61	73	66	
: (43) 190	227	200	

3) Backdo-Ergebnis

	1939	1938	1937
Bampferzeugung	59.527 ts	46.674 ts	48.754 ts
Kohlenverbrauch in ts			
Steinkohle	6.691	6.104	5.886
Braunkohle	987		
Preis f.1 Tonne Kohlen i.D.			
Steinkohle	23.05	21.29	20.77
Braunkohle	17.15		
Kohlenverbrauch in kWh	171.138	129.985	122.224
Stromerzeugung in 1000 kWh			
Gleichstrom	133	145	142
Drehstrom	209	146	87
Preis f.1 kWh Gleichstrom u+s	0,0813	0,078	0,102
" " 1 " Drehstrom u+s	0,062	0,055	0,070

XI.) Stat des Werkes.

A) Kosten-Vergleich:

1. Gesamt-Werkzeugkosten

	1939	1938	im Vergleich mit 1938
$u + s + a$	1.162.482.-	1.105.587	+ 56.895.- = 5.1%
$u + s$	895.318.-	823.732	+ 69.586 = 8.4%

	1939	1938
Besante	166.496	153.924
Arbeiter	207.276	222.315
Total	453.892	413.239

3.) Personalkosten (einschl. soz. Lasten, Fürengelöhn, Bruttogehaltsabzug, Überstunden)

	1939	1938
Besante	211.562	186.557
Arbeiter	222.279	222.677
Total	533.841	409.234

4.) Produktionskosten u. a. Destillation und Raffination

	1939	1938
Destillation	283.605	239.529
Raffination	182.498	164.576
Total	465.103	404.105

Kosten pro Tonne Durchsatz in RM

	1939	1938		
	H+S+Z	H + S	H+S+Z	H + S
Destillation	5.90	4.38	6.48	4.53
Raffination	3.65	3.03	3.53	2.86

Durchsatz in ts

	1939	1938
Destillation	64.738	52.717
Raffination	60.152	57.571

Kosten pro Tonne Fabrikate in RM

	1939	1938		
	H+S+Z	H + S	H+S+Z	H + S
Destillation	9.98	7.42	10.16	7.10
Raffination	3.65	3.03	3.53	2.86

Fabrikate in ts

	1939	1938
Destillation	28.268	23.692
Raffination	60.152	57.571

	1939	1938
	RM	RM
Gesamtkosten	427.327	429.329
pro 1 Tonne abge- lieferter Produkt	3.32	3.53
abgelieferte Pro- dukte in Tonne	128.574	127.597
f.) Dampfkosten		
	1939	1938
pro 1 Tonne Dampf		
u + s + a	4.69	4.74
pro 1 Tonne Dampf		
u + s	4.10	4.06

	1939	1938
	RM	RM
Eigene Rep.-Löhne	46.654	44.444
Reparatur-Material	30.563	15.889
Rep.d.fremde Firmen	40.122	39.274
Rohre	33.218	29.617
	150.557	129.224

	1939	1938
	RM	RM
	47.457	42.999

005415

~~2020/2021 / 2020/21~~

Gesamt-Verlust-Abschätzung per 1939.

	1	2
Destillations-Verlust	672.898 kg = 1,0 %	208.438 kg = 0,3 %
Raffinations - " "	<u>2.031.036</u> " = 3,4 %	<u>1.199.287</u> " = 2,0 %
Lager-Verlust	<u>1.997.262,5</u> " = 1,4 %	
	<u>12.495.737,5</u> kg = 1,9 %	
		+)

1) ohne } Berücksichtigung der im Gaswäscher bzw. Ölabscheider
 2) mit } zurückgewonnenen Mengen.

Destillations-Verlust bezogen a.durchges.Menge v. 64.738.181 kg.

Raffinations - " " " " " 60.151.699 "

"12 Lager - " " mittl.Tagesbest.v. 6.651.000 "

+) Fabrikations-Verlust und Lager-Verlust von 2.496 ts = 1.9 %,
 bezogen auf Eingang in Destillation + Eingang in Raffination
 + durchschnittlichen Tagesbestand während des Jahres 1939.

Total-Verlust von 2.496 ts bezogen auf Total-Umschlag (Einalagerung
 + Versand, Remag Ware) = 1.03 % gegen 0.73 % im Jahre 1938.

Aus Ölabscheider zurückgewonnen: 831.749 kg = 1.4 % der raff.Menge
 " Gaswäscher " : 464.370 " }= 0.7 % " dest. "

} = 1.1 % bezogen auf
 destillierte Menge von 42.561.896 kg Leichtbenzin unraff. und
 vorraffiniert, verschiedener Herkunftsänder.

Durchschnittlicher Tagesbestand während des Jahres 1939:

6.651 ts

005416

Buchung 1 / 1939/3

Bestand am 1.1.39

9.612.375,5 kg.

Zulässig an Reisemittel, Gas-, Heiz- und Dieselpetrol,
Motorenbetriebsstoffen gegen Abzug.
Flugbenzin von V.W. und F.H.

Flugbenzin v/Wer

82.170.006,- "

" v/EPK

22.146.978,- "

" direkt von Lieferanten

1.661.976,- "

Reisemittel 1.Jahr Zweck dir.v/L Import

3.081.874,- "

" " " " " " " Daland

7.332.477,- "

Verscholl dir.v/Lieferanten

3.606.560,- "

Oktan 86 Gasoline direk/Lieferanten

1.026.197,- "

Benzol dir. v/Lieferanten

50.270,- "

Flugbenzol V.W. 502 dir.v/Lief.

73.510,- "

Treibstoff-Spiritus v/R.M.V.

284.900,- "

Ethyl-Fluid dir.v/Lieferanten

1.167.449,5 "

Anilinfarbe gelb zum Aufmischen
von Motorenbetriebsstoffen

91.505,- "

Sangajel-Parfüm-Zutaten

160,- "

a/Schiffsrohrleitungen

39.269,5 "

Testbenzin v/Haltermann

31.838,- "

Retouren

98.140,- "

110.995,5 "131.526.405,- kg.

./. Versand 1939 121.773.583,5

./. Abgabe a/Z.B. 3.275.753,-

125.049.336,5 "

Sollbestand 31.12.39

6.477.068,5 kg.

Istbestand 21.13.39

3.797.583,- "

Gesamt-Verlust

2.679.485,5 kg.

005/17

Sammel-Nr. 1 / 7.900.1

Dieser Verlust setzt sich wie folgt zusammen:

1) <u>Transport-Verlust R.R./R.M.V.</u>	42.361,- kg.
- 0.1 % auf transportierte Menge von 42.451.760 kg.	
2) <u>Transport-Verlust W.R./R.M.V.</u>	94.683,- "
- 0.2 % auf transportierte Menge von 62.547.200 kg	
3) <u>Transport-Verlust a/Rohstoff Import dir.v/I.Mef.</u>	32.314,- "
- 0.4 % auf transportierte Menge von 7.552.477 kg.	
4) <u>Transport-Verlust a/Rohstoff Inland dir.v/I.Mef.</u>	7.775,- "
- 0.2 % auf transportierte Menge von 3.506.560 kg.	
5) <u>Transport-Verlust a/Flugkraft dir.v/I.Mef.</u>	493,- "
- 0.02 % auf transportierte Menge von 3.021.874 kg.	
6) <u>Transport-Verlust a/Verschell dir.v/I.Mef.</u>	5.145,- "
- 0.5 % aus transportierte Menge von 1.026.197 kg.	
7) <u>Transport-Verlust R.M.V./R.W.</u>	955,- "
- 0.08 % auf transportierte Menge von 1.167.449,5 kg.	
8) <u>Fabrikations-Verluste</u>	
A) <u>Benzine</u>	
I Destillation 207.817 kg.	
II Raffination 1.199.287 "	
B) <u>Gas-, Heiz- u. Dieselöl</u>	
I Destillation 671 kg.	
II Raffination - " 1.407.775 kg.	
9) <u>Lager-Differenz</u>	
A) Benzine	962.641 ⁵ kg.
B) Gas-, Heiz- und Dieselöl	125.321 " 1.087.962 ⁵ " 2.495.737,5 kg. +)
	2.679.485,5 kg. ++)

+) = 2.06 % (1938 = 1.44%) a/einzel.Menge v. 121.730.417,5 kg.

++) = 2.20 % (1938 = 1.46%) a/avisierte " " 121.914.165,5 "

01/16
Sammel 2 / 1939

Vermischung Sammeljahr 1939

Bestand 1.1.1939

Hausmehr v/Ramag-Beständen am 4.9.39:

Sprit-Shell	248.496 kg.
Dynamin	24.990 "
Vershell	2.095 "
Benzol	115.595 "
Freibetoff-Spiritus	48.192 "
Spritzbenzin-Vermischung	58.614 "
Gasöl	155.243 "
Petrol	<u>159.953</u> "

1.413.054.- kg.

Überweisungen aus Ramag-Beständen vom
2.9.39 - 31.12.39

1.862.699.- "

Zufuhren:

Retouren	2.284 kg.
Grundbenzin f.Spritzshell	1340.768
Sprit-Shell	500.159 "
Blei-Shell	1.628.069 "
BBi-Verdynamin	150.338 "
Freibetoff-Spiritus	115.778 "
Farbstofflösung	1.199 "
Gasöl	1.225.777 "
Sender-Dieselskraftst.II	<u>1.153.140</u> "

6.127.512.- "

9.403.265.- kg.

Versand:

Sprit-Shell	2.055.416,5 kg.
Blei-Shell	380.899 "
Dynamin	91.887 "
Vershell	1.776 "
Benzol	1.114 "
Mischbenzin n/Wkr	1.703.029 "
Gasöl	1.663.017 "
Sender-Dieselskraftst.II	<u>903.297</u> "

6.800.435,5 "

Sollbestand 31.12.39

2.602.829,5 kg.

Istbestand 31.12.39

2.494.987.- "

Gesamt-Verlust

107.842,5 kg.

Transport-Verlust = 43.668.- kg. = 0.71 % a/Zufuhren von
6.127.512.- kg.

Lager-Verlust

= 64.174,5 " = 0.66 % monatlicher Durchschnitts-
Verlust auf den durch-
schnittlichen Tagesbestand
des Jahres 1939 von
2.442 ts

005419

Tabelle 2 / Blatt 1

Rohware

Mengenbewegung der einzelnen Qualitäten

A row of seven dark silhouettes of people's heads and shoulders, facing right, positioned along a horizontal line representing a table.

Mengenbewegung der einzelnen Qualitätsarten 1939.

Qualitäten	Bestand am 1.1.1939	Rohstoff- preis per Tonnen, K'wg., o/Destilla- tion, Raffination u. Überschreibungen a/and. Qualitäten	Gewinn	Anzahl o/destillier- teien, Klassifikation u. Überschreibung nach anderen Qualitäten	Vorräte	Bestand am 31.12.1939	Verlust	Liege a/Ankunfts- bestand + Rohstoff im \$
Venez. Leichtbenzin	922.789.-	18.937.501.-	9.019	19.860.247.-	-	-	9.062.-	- 0,0002
Eurotank-Leichtbenzin	-	3.446.706.-	1.915	3.444.140.-	-	-	4.481.-	- 0,07
Mischung: Eurotank-Venez. } Leichtbenzin		3.648.771	718	3.647.415.-	-	-	2.074.-	- 0,04
Mexiko-Leichtbenzin		20.134.072	7.815	20.123.036.-	2.000		16.851.-	- 0,04
Leichtbenzin-Inlandsware für Fabrikation		5.973.352		5.211.582	74	737.477	24.219.-	- 0,4
Leichtbenzin für Flugbenzin Inlandsware		1.054.970	429	953.179		99.520	2.700	- 0,2
White Spirit	1.290.527	28.176.605	2.043	29.430.237			38.938	- 0,1
Sangajol-Parfüm-Zutaten	5.614	39.349,5	218,5	11.705,5	18.141	14.704,5	631	- 0,9
Leichtbenzin f.Fabr.(Import) v.D.A.P.G.		230.384	5	230.389				+ 0,002
	2.218.930	81.641.710,5	22.162,5	82.911.930,5	20.215	851.701,5	98.956	- 0,09
<u>Halbfabrikate</u>								
Mischvorlauf(Mischbz.90)	3.280	4.379.619	488	4.286.366		4.527	92.494	- 2,1
Schwerbenzin(" 0)	12.745	3.270.502	3.911	3.261.385		1.862	23.911	- 0,6
Vorm.f.Betriebsstoffe (Mischbz.50)	193.016	10.795.986	53.480	1.756.447 (+)	8.896.666	360.808	28.561	+ 0,2
Spülbenzin u.Abfallöl	110.332	7.254.003,5(+)	135.344,5(+)	7.424.380		75.300	-	+ 1,8
Bensin-Rückstand	62.316	17.620.262		17.622.092		60.450	36	- 0,0002
Rückstand schwer	110.373	1.358.337	1.309	1.435.304		26.855	7.860	- 0,4
	492.062	44.678.709,5	194.532,5	35.785.974,	8.896.666	529.802	152.862	+ 0,09

+.) Zurückgewonnen aus Vacuum-Spül-Anlage
(Spülungen der Abfüllhalle einschl.
Lagerziehen von Renteuren-Fässern).

+.) Zurückgewonnen aus Vacuum-Spül-Anlage. +) Dieses Konto enthält:
(Spülungen der Abfüllhalle einschl. 1. Gaswaschtank-Abfüll

+.) Zurückgewonnen aus Vacuum-Spül-Anlage. +++) Dieses Konto enthält:
 (Spülungen der Abfüllhalle einschl.
 Leerziehen von Reuteuren-Fässern).
 1. Gaswaschtank-Abfüllmenge
 2. Gaswäscher-Ausbauete
 3. Zugang an Hamburger Verlauf
 4. Ausbaute a.Hamburger Verlauf u.
 Abfallöl a.d.Raffination
 5. div.kleinere Spülmengen

100471

SS 1700

Benzinabrechung

Qualitätsname	Bestand am 1.1.1939	Siegung per Schätz, Kwag.o./Destilla- tion, Kondensation u. Überzeichnung o. and. Qualitätsnamen	Gewinn	Absprung v/Destilla- tion, Kondensation u. Überzeichnung nach anderen Qualitätsnamen	Verlust	Bestand am 31.12.1939	Verlust	Wiederholung Siegung v/d Bestand + Siegung am 1.1.
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
Gasoline	20.430	1.028.161		154.041	888.499,5	26.600	99.450,5	- 3,7
60/100 61v.	271.887	5.544.951		334.382	5.213.716,5	47.143	221.596,5	- 3,8
80/110	43.740	2.559.799	173	419.799	2.066.583	49.523	87.800	- 2,6
100/120	192.418	7.027.849	769	3.827.369	3.254.566	62.946	76.155	- 1,-
100/140	125.492	14.668.417	5.173	7.034.496	7.376.738	289.523	98.323	- 0,6
Wetterlamppenbenzin	8.291	407.237	5.008	13.595	397.167	6.231	3.543	+ 0,4
50/120		16.770		80	16.671		19	- 0,1
	662.258	31.253.184	11.123	11.783.762	19.133.943	481.971	526.889	- 1,6
<u>Kristallölprodukte</u>								
Kristallöl 21	57.802	11.326.146	18.154,5	10.312.492	1.069.481,5		20.129	- 0,02
Kristallöl 30 (Sangajöl)	476.064	43.400.427	7.437,5	6.437.493,5	36.851.230,-	498.001	97.204	- 0,2
Terapin	338.339	7.282.359	525,5	4.391.991,	3.202.453		26.779,5	- 0,3
Min.Terp. Öl	206.858	327.435	8.118	330.549	173.393		38.469	- 5,7
	1.079.063	62.336.367	34.235,5	21.472.525,5	41.296.557,5	498.001	182.581,5	- 0,2
<u>Gas-, Heiz- und Dieselöl</u>								
f.Gasöl (Romag)	--	347.411		327.531,-		16.563	3.317	- 1,0
Gasöl 83 (Diesel Shell)	199.833	7.735.099,5	5.265	2.706.984,5	5.187.533,5		45.679,5	- 0,5
Produkt 120 (S.T.K.)	20.937	1.288.552	12	1.664	1.288.788,5		19.048,5	- 1,5
" 123 (Putzöl)	206.848	2.641.203	1.354	654.009	2.179.987	4.487	10.922	- 0,3
Heizöl	10.839	1.414.021	57	277.344	1.094.531		53.042	- 6,4
	438.457	13.426.286,5	6.688	3.967.532,5	9.750.849	21.050	132.009	- 0,9

Tabelle 2 / Blatt 2

Benzinfabrikate

005423

Angaben	Buchst. am 1.1.1939	Summe Buchst. am 1.1.1939	Buchst. am 31.12.1939	Verlust Buchst. am 31.12.1939
	Buchst. am 31.12.1939	Verlust Buchst. am 31.12.1939		
Vaseline		8.994.555,-	8.392.063	582.444,5
Shell n/Sprit	569.542	9.576.457,5	1.309.255	8.265.977,5
Spiritusbenzin-Term.75/25	46.719	1.576.345	1.616.781	26.536
Dynamin	51.302	3.193.332	26.536	3.157.788,5
Klef-Dynamin		966.638	966.638	
Benzol 46	34.985	620.575	583.909	70.070,5
Treibstoff-Spiritus		1.166.494,5	1.166.475	2.784,5
Brennkraftstoff	98	2.997	445,5	172
Benzin 75		667.870	667.870	
Benzin 71		87.403	87.403	
	682.646	26.652.666	31.670	14.817.477,5
				12.399.065,5
				150.479
<u>Flugbetriebsstoffe</u>				- 0,4
Shell-Flugbenzin (Import) (einschl.B 4 u.A 3)	3.567.745	24.332.727,5	457.339,5	26.564.635,5
Shell Kraftstoff A 5	421.141	709.462	284.900	1.116.499
Flugbenzol 25 u.27		284.900	10.930	
Flugbenzin n/Benzol 70/30		10.930		
Shell-Flugbenzin (Inland) einschl.B 4)		3.212.321	6.028	2.595.162
Ethyl-Fluid	7.006	92.192	89.169,5	584.433
Sonderbetriebsst.Pow.Nr.37	10.026,5	229.550	239.295,5	10.028,5
	4.065.918,5	28.872.082,5	1.087.662,5	30.276.296,5
				1.369.444,5
				144.597,5
				- 0,4

005424

Tabelle 2 / Blatt 3

Autobetriebsstoffe

005425

Zusammengstellung der einzelnen Qualitäten 1933.

Qualitäten	Bestand am 1.1.1939	Sugang per Schätz, Ktug., o/Best., Kof- fination u. Über- schreitung o/anderen Qualitäten	Gewinn	Abgang n/Bestilla- tion, Kaffination u. Überschreitung nach anderen Qualitäten	Verlust	Bestand am 31.12.39	Verlust	Abschluß-Vor- lust auf Anfangsbestand o. Sugang in	
								M	M
			M	M	M	M	M		
Rohware	2.218.930	81.641.710,5	22.162,5	82.911.930,5	20.215	851.701,5	98.956	- 0,09	
Halbfabrikate	492.062	44.678.709,5	194.532,5	35.783.974	8.896.666	529.802	152.862	+ 0,09	
Bensinfabrikate	662.258	31.253.184	11.123	11.783.762	19.133.943	481.971	526.889	- 1,6	
Kristallölprodukte	1.079.063	62.336.387	34.235,5	21.472.525,5	41.296.557,5	498.001	182.581,5	- 0,2	
Gas-, Heiz- u. Dieselöl	438.457	13.426.286,5	6.688	3.967.532,5	9.750.840	21.050	132.009	- 0,9	
Autobetriebsstoffe	682.646	26.652.666	31.670	14.817.437,5	12.399.065,5	-	150.479	- 0,4	
Flugbetriebsstoffe	4.005.918,5	28.872.082,5	-	1.087.662,5	30.275.296,5	1.369.444,5	344.597,7	- 0,4	
	9.579.334,5	288.861.006	300.411,5	171.826.824,5	121.773.583,5	3.751.970	1.388.374	- - 0,4	

++) = 1.36 % monatlicher Durchschnittsverlust auf den durchschnittlichen Tagesbestand des Jahres 1939 von:

6.651 ts

*) Die Summe des Total-Lagerverlustes stimmt mit der Lagerverlustzahl lt. Tabelle 1 überein.

005426

Tabelle 2 / Blatt 4

Zusammenstellung der einzelnen Qualitäten.

Fabrikations-Status

Konto Destillation

Werk Wilhelmshburg

005427

Rohstoffstatus

Eingang

Rohware

Monat Januar - Dezember 1939.

Rohware

in Destillation	Venezuela Leichtbenzin unraffiniert		Venezuela Leichtbenzin vorräffiniert		Leichtbenzin f.m.p. unraffiniert		Leichtbenzin f.m.p. vorräffiniert		Eurotank- Leichtbenzin vorräffiniert		Eurotank- Leichtbenzin vorräffiniert		Mexiko Leichtbenzin unraffiniert		Mischung: 33,1% Eurotank 66,9% Venaz. Leichtb.unraff.		Mischung: 10% Eurotank 90% Ven. Leichtb. unraffiniert			
	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%		
	12.263.229		2.140.453		16.687.442		1.687.871		2.040.296		477.929		201.782		203.879		2.689.459			
Plus-Differenz																				
Gesamt-Eingang	12.263.229	100	2.140.453	100	16.687.442	100	1.687.871	100	2.040.296	100	477.929	100	201.782	100	203.879	100	2.689.459	100		
Ausgang																				
Produkt																				
Mischvorlauf (Mischbz.90)	1.387.814	11.3	37.492	1.8	1.452.855	8.7	36.254	2.1	237.986	11.7	8.811	1.8	22.861	11.3	24.280	12.-	315.087	11.-		
Gasoline																				
65/95	943.440	7.7	363.346	17.-	300.733	1.8	213.607	12.7	161.350	7.9	55.473	11.6	10.852	5.4	16.761	8.2	198.921	7.-		
65/90	439.445	3.6	56.596	2.6	609.013	3.7	43.178	2.6	75.426	3.7							67.638	2.-		
60/95																				
65/85	394.241	3.2	110.037	5.1	924.613	5.5	39.323	2.3	320.903	1.9	6.022	0.4	57.750	2.8	10.523	5.2	15.938	7.8	93.699	3.-
70/95																				
50/70	6.150	0.05	5.999	0.3	3.651	0.02	32.203	0.2	68.011	4.-	1.825	0.1	30.154	6.3	2.204	1.1	6.192	3.1		
94/104	9.378	0.08																		
80/110	864.697	7.1	9.410	0.4	976.780	5.9	15.901	0.9	183.467	9.-	6.512	1.4	20.228	10.-	19.591	9.6	98.442	3.7		
100/125	1.300.304	10.6	236.519	11.-	1.386.489	8.3	148.906	8.8	220.904	10.8	9.718	2.-	17.961	8.9	24.914	12.2	279.545	10.4		
100/140	1.728.409	14.1	488.789	22.9	2.210.037	13.2	362.589	21.6	302.339	14.8	70.973	14.9	17.589	8.7	27.789	13.6	496.254	18.4		
Schwerbz. (Mischbz.0)																				
Kristallöl 21																				
Kristallöl 30																				
Terapin																				
Min. Terp. OI																				
Flugbenzin																				
Gesamt-Destillate	7.073.878	57.7	1.308.188	61.1	8.447.990	50.6	946.577	5=6.1	1.239.222	60.7	181.641	38.-	108.410	53.7	129.273	63.4	1.581.484	58.8		
Benzinrückstd.	5.039.543	41.1	805.994	37.7	7.983.123	47.9	714.238	42.3	771.382	37.8	289.977	60.7	90.708	45.-	72.129	35.4	1.069.1845	39.8		
Rückstand schwer																				
Heizöl																				
für Gasöl																				
Verlust	149.803	1.2	26.271	1.2	256.329	1.5	27.056	1.6	29.692	1.5	6.311	1.3	2.664	1.5	2.477	1.2	36.923	1.4		
Gesamt	12.263.229	100	2.140.453	100	16.687.442	100	1.687.871	100	2.040.296	100	477.929	100	201.782	100	203.879	100	2.689.459	100		

Rohware		Mischung:		Mischung:		Leichtbenzin für Fabrikation Inlandsware unraffiniert		Leichtbenzin für Fabrikation Inlandsware unraffiniert		Leichtbenzin für Flugbenzin Inlandsware unraffiniert		White Spirit		Benzinrückstd.		Rückstand schwer		Spülbenzin		für Gasöl Inlandsware		Rohware						
k	kg	10% Eurotank	8% Eurotank	90% Ven. Leicht	92% Ven. Leicht	Inlandsware unraffiniert	Inlandsware unraffiniert	Inlandsware unraffiniert	Inlandsware unraffiniert	Inlandsware unraffiniert	Inlandsware unraffiniert	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%			
pp	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%	kg	%			
2.689.459		567.514		322.962		2.325.901		953.179		93.587		17.583.301		1.426.140		2.887.145		186.112										
00	2.689.459	100	567.514	100	322.962	100	2.325.901	100	953.179	100	93.587	100	17.583.301	100	1.426.140	100	2.887.145	100	186.112	100								
515.087	11.7	62.106	10.9	30.633	9.5	189.333	8.1	4.183	0.4			29.131	0.2							5.233	0.2							
198.921	7.4	36.726	6.5	23.068	7.1	67.752	2.9																					
67.638	2.5	39.478	7.-	30.801	9.6	351.515	15.1																					
93.699	3.5																											
98.442	3.7	52.775	9.3	26.954	8.2	146.345	6.2																					
279.545	10.4	64.565	11.3	81.110	25.1	227.841	9.8	361.799	15.6			1.758.199	6.6															
496.254	18.4	70.188	12.4			65.783	2.8																					
1.237	0.04					453.074	19.6																					
35.342	0.6																											
15.319	0.6																											
1.581.484	58.8	325.638	57.4	192.566	59.6	1.863.442	80.1	612.894	64.7	88.960	95.-	16.369.534	93.1	647.470	45.4	2.260.599	78.3	168.572	90.6									
1.069.345	39.8	234.382	41.3	125.511	38.9	416.446	18.-	7.931	0.3	3.722	4	1.187.643	6.8	757.656	53.1	598.119	20.7	19.287	0.7	16.769	9.-							
1.207	0.04																											
36.923	1.4	7.494	1.3	4.885	1.9	38.082	1.6	28.930	3.0	905	1.-	24.206	0.1	21.014	1.5	9.140	0.3	671	0.4									
100	2.689.459	100	567.514	100	322.962	100	2.325.901	100	953.179	100	93.587	100	17.583.301	100	1.426.140	100	2.887.145	100	186.112	100								

005427

Blatt, I

005427 Konto-Destillation

Werk

Monat

Tabelle 3

005428

200

Verarbeitung in der Destillation.

1939 wurden in der Destillation verarbeitet: 64.730.181 kg.

Die Ergebnisse sind:

	kg	%
Mischbenzin f. Motorenbetriebest.	7.072.726	10.9
Flugbetriebsstoffe	608.711	0.9
Siedegrenzenbenzine	20.200.241	31.2
Testbenzine	<u>15.664.769</u>	<u>24.3</u>
<u>Gesamt-Destillate</u>	<u>43.546.438</u>	<u>67.3</u>
Rückstände zur Weiterverarbeitung	18.813.781	29.1
" an Fabrikate	1.705.104	2.6
Destillations-Verlust	<u>672.858</u>	<u>1.-</u>
	<u>64.738.181</u>	<u>100.-</u>

1939 standen den Blasen 46.512 Werkstd. zur Verfügung.

Diese waren 34.890,30 " = 75 % in Betrieb und 11.621,30 " = 25 % nicht in Betrieb.

Bemerkung: Die Blase 6 (alte Regensburger Blase) ist in diesen Zahlen nicht enthalten, weil die Kolonne unbrauchbar ist.

Die Leistung pro Stunde und Blase betrug mithin:

1248 kg Destillat.

Der Destillations-Verlust, bezogen auf die gesamte Beschickung von 64.738.181 kg, beträgt 672.858 kg = 1,0 %
 a/Gaswäscher wurden zurückgewonnen 464.370 " = 0,7 %
 Mithin Effektiv-Verlust 208.488 kg = 0,3 %

005429

Zahlreihe 5.

Verarbeitung in der Destillation

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

1936 - 1939

-.-.-.-.-.-.-

Jahr	an Destilla-	angefallene	Destillations-Verlust unter	
	tion überge- ben	Destillate	Berücksichtigung der im Gas- wäscher zurückgew. Menge	
	ts	ts	ts	s
1936	36.620	26.763	65	0.2
1937	46.080	32.117	101	0.2
1938	52.717	37.400	122	0.2
1939	64.738	43.546	208	0.3

Leistung und Kapazität in der Destillation 1939.Kapazitäten.

Monat	In Betrieb		Nicht in Betrieb		Verfügbarer Zeitraum	
	St. Nr.	%	St. Nr.	%	St. Nr.	%
Jänner	3443 45	83.4	500 15	14.6	4032	100
Februar	3537 30	87.7	494 30	12.3	4032	100
März	3244 45	78.-	887 15	22.-	4032	100
April	2670 20	77.3	785 40	22.7	3456	100
Mai	1937 -	56.-	1519 -	44.-	3456	100
Juni	3601 -	83.4	719 -	16.6	4320	100
Juli	3830 45	91.7	345 25	8.3	4176	100
August	3387 -	87.1	501 -	12.9	3888	100
September	3522 30	90.6	365 30	9.4	3888	100
Oktober	3108 10	77.1	923 50	22.9	4032	100
November	459 -	12.3	3285 -	87.7	3744	100
Dezember	2248 45	65.1	1207 15	34.9	3456	100
	34890 30	75.-	11621 30	25.-	46512	100

Bemerkung: Die Blase 6 (alte Regensburger Blase) ist in diesen Zahlen nicht enthalten, weil die Kolonne unbrauchbar ist.

Eingang in Destillation: 64.738.181 kg.

Angefallene Destillate: 43.546.438 "

In den verfügbaren Werkstunden sind nur die Sonn- und Festtage enthalten, an denen gearbeitet wurde.

005431

Tabelle 7 / Blatt 2.Ververteilung in der Raffination 1939.~~.....,.....,.....,.....,.....,.....,.....,.....,.....,.....~~

Eingang a/Destillation	23.821.189 kg = 39.6 %
" " Fabrikaten(Vorlauf v/Whr)	1.977.394 " = 3.3 %
Venezuela Leichtbenzin	2.103.778 " = 3.5 %
Leichtbenzin f.m.p.	1.662.918 " = 2.8 %
Barotank-Leichtbenzin	499.176 " = 0.8 %
Mexiko-Leichtbenzin	92.724 " = 0.2 %
Leichtbenzin f.Fabr.(Inlandsware)	2.561.257 " = 4.2 %
White Spirit	26.492.824 " = 44.- %
Heizöl	125.559 " = 0.2 %
Abfallöl a/Fabrikaten	1.684 kg.
" " Ölabscheider	<u>813.196</u> "
	<u>814.880</u> " = <u>1.4 %</u>
	60.151.699 kg = 100 %

Die Ausbeute betrug:

Venezuela Leichtbenzin	2.041.220 kg. = 3.4 %
Leichtbenzin f.m.p.	1.601.656 " = 2.7 %
Barotank-Leichtbenzin	477.969 " = 0.8 %
Mexiko-Leichtbenzin	89.908 " = 0.1 %
Leichtbz.f.Fabrik. (Inlandsware)	2.476.787 " = 4.1 %
Schwerbenzin a/Vorlauf v/Whr	37.142 " = 0.1 %
Spezialbenzine	8.688.989 " = 14.4 %
Testbenzine	39.934.456 " = 66.4 %
Gasöl a/Heizöl	47.438 " = 0.1 %
Putzöl a/ "	67.858 " = 0.1 %
Spülbenzin	1.884.943 " = 3.1 %
Abfallöl	<u>772.297</u> " = <u>1.3 %</u>
Gesamt-Raffinate	58.120.663 kg. = 96.6 %
a/Ölabscheider zurückgew. Abfallöl	831.749 " = 1.4 %
Raffinations-Verlust	<u>1.199.287</u> " = <u>2.- %</u>
	60.151.699 kg. = 100 %

Abg. 12.122 vom 22.12.39
Bestand am 1.1.39
a/Glabbeschleifer zurückgew.

-.- kg.

521.749 "

521.749 kg.

18.993 "

18.993 kg.

✓ Bestand am 31.12.39
raffiniert

An Chemikalien für die Herstellung der 98.120.663 kg Raffinate waren folgende Mengen notwendig:

Gestärke 1.329.856 kg = 2.3 %

Abfallstärke I 160.251 " = 0.3 %

Muretoer IV -

const. Soda 20.571 " = 0.04 %

Steinsalz 655 " = % s.Tabelle 8.

Den Agitatoren in der Raffination standen 1939

65.068 Werkstunden zur Verfügung.

In Betrieb waren 49.236.30 " = 75,6 %

ausser " 15.851.40 " = 24.4 %.

Die Leistung pro Stunde und pro Agitator betrug mithin:

für die Monate Januar - August = 1.300 kg Beschickung

" " " September - Dezember = 926 " "

im Jahresdurchschnitt = 1.222 " "

Die Leistung pro 1 cbm Agitatorenraum betrug

für die Monate Januar - August = 720 ts

" " " September - Dezember = 276 "

im Jahresdurchschnitt = 578 " .

Raffinations-Verluste unter Berücksichtigung der aus dem Glab-
scheider zurückgewonnenen Mengen:

1936 313.845 kg = 0.7 %

1937 351.990 " = 0.7 %

1938 830.171 " = 1.4 %

1939 1.199.287 " = 2.-% .

Vorarbeitung in der Reaktion 1936 - 1939 (Chemikalien-Vorarbeitung).

Raffinations-Verlust unter Berücksichtigung der aus dem Glabschneider erzielten Gewinnungsmenge:

1936 : 313-845 38 - 9.7 4

1937 : 351.990 " 9.7 %

1958 : 830.171 = 1.4 %

1939 : 1.199.287 = 2.0 %

Der Chemikalieneinsatz ist in dieser Tabelle auf den Eingang 1/raff.

005434

Tabelle 8

**Verarbeitung in der Raffination
(Chemikalien-Verarbeitung)**

Ladung und Kapazität in der Reaktion 1999.

Answers

Monat	M. M. S.			M. M. S.			M. M. S.		
	M.	M.	S.	M.	M.	S.	M.	M.	S.
Jänner	4846	55	84.1	913	09	15.9	5760		100
Februar	4730	25	88.-	645	35	12.-	5376		100
März	5546	10	93.2	405	50	6.8	5952		100
April	3752	25	78.2	1047	35	21.8	4800		100
Mai	5129	40	89.1	630	20	10.9	5760		100
Juni	5049	40	87.7	710	20	12.3	5760		100
Juli	4975	-	86.4	785	-	13.6	5760		100
August	4850	20	84.2	909	40	15.8	5760		100
September	3669	55	70.8	1514	05	29.2	5184		100
Oktober	3220	10	59.9	2155	50	40.1	5376		100
November	300	-	6.-	4692	-	94.-	4992		100
Dezember	3165	40	68.7	1442	20	31.3	4608		100
	49236	20	73.6	15851	40	24.4	65088		100

Einsang in Raffinations

60.151.699 kg.

Angefallene Bevölkerung:

58.120.663

In den verfügbaren Werkstunden sind nur die Sonn- und Festtage enthalten, an denen gearbeitet wurde.

005436

~~zabelle 3a~~

Total-Umschlag.

Jahr	Versand in ts	Gesamt-Umschlag in ts
1936	115.264	229.193
1937	136.173	274.391
1938	157.937	319.779
1939	121.774	243.504 Romag
	6.800	12.884 Z.B.

Z u s a m m e n s u m m e

.....

In Jahre 1939 erhielt Werk Wilhelmshaven an Dauferaten eine
Menge von:
121.730.417,5 kg.

die sich wie folgt verteilt:

Motorenbetriebsstoffe auszchl.

Flugbenzin und Benzol

Flugbenzin

Treibstoff-Spiritus

Rehware für Verarbeitungszwecke

Benzol 46

Flugbenzol VEP 302

Frakturenbetriebsstoffe

Diesel-Shell

Diverses:

aus Schiffsschrleitungen

Reteuren

Harburger Vorlauf

Ethyl-Fluid

Festbenzin von Haltermann

Sangajol-Parfum-Zutaten

Anilinfarbe gelb zum Aufmischen
von Motorenbetriebsstoffen

11.090.028,- kg.

26.774.389,- "

1.166.494,5 "

70.817.555,- "

620.513,- "

284.900,- "

1.288.524,- "

7.322.967,- "

31.838,- "

110.995,5 "

1.993.140,- "

91.505,- "

98.140,- "

39.269,5 "

160,- "

121.730.417,5 kg.

Entnahmen 1939 für das Zentralbüro.
 -.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Im Jahre 1939 erhielt Werk Wilhelmshöft für das Zentralbüro
 an Entnahmen eine Menge von 6.083.844,- kg.

Grundbenzin für Spritshell	1.329.205,- kg.
Sprit-Shell	499.481,- "
Blei-SHELL	1.619.018,- "
Blei-Vergasamin	160.804,- "
Treibstoff-Spiritus	116.313,- "
Farbstofflösung	1.199,- "
Gasöl	1.212.259,- "
Sonder-Dieselskraftstoff II	1.143.281,- "
Retouren	2.284,- "
	<u>6.083.844,- kg.</u>

Bestand am 1.1.1939	9.612.239,5 kg.
+ Gesamt-Zugang 1939 Romag-Ware	121.730.417,5 "
+ " " " f.d.Zentralbüro	<u>6.083.844,- "</u>
	<u>137.426.501,- kg.</u>

./. Bestand 31.12.39 Romag	3.797.583 kg.
" " " Z.B.	<u>2.494.987 "</u>
Mithin beträgt die durchgesetzte Menge:	<u>131.133.951,- kg.</u>

Im Jahre 1938 betrug die durchgesetzte Menge 160.274.873 kg.,
 mithin ein Minus von 18,2 %.

Gegenüberstellung des Verbrauchs 1937, 1938, 1939

bei verschiedenen Qualitäten.

Qualitäten	1937 t	1938 t	1939 t	%-ige Zuw.	Abnahme in t	in %
Motorbenzinbetriebsstoffe	22.515	25.603 +4.234)	21.314 +4.234)	+ 13.7	+ 13.5	- 0.2
Shell Flugbenzin	2.312	2.154	227	- 6.8	- 90.1	- 89.5
Shell Ethyl-Flugbenzin	51.924	55.571	28.933	+ 7.-	- 44.3	- 47.9
Shell Flugbenzin-Diesel-Gemische	3.432	6.706	1.116	+ 95.4	- 67.5	- 83.4
Shell Kraftst.A 5)						
	80.183	90.036 +4.234)	51.590 +4.234)	+ 12.3	- 30.4	- 38.-
Benzinfabrikate	15.686	17.858	19.134	+ 13.8	+ 22.-	+ 7.1
Testprodukte	32.725	38.707	41.297	+ 18.3	+ 26.2	+ 6.7
Produkt 120(STK) " 123(Putzöl)	691 1.377	1.052 2.568	1.239 2.250	+ 75.-	+ 67.7	- 4.2
Gasöl	5.267	7.483 +2.566)	5.188 +1.095)	+ 40.-	+ 60.6	+ 14.7
Heizöl	244	233	1.095			
	136.173	157.937 +6.800)	121.773 +6.800)	+ 16.-	- 5.6	- 18.6

+) für Zentralbüro

Anzahl der Versandaufträge nach
versandten Waren 1938-1939.

Artikelart			zu-Besw. Abnahme gegen		Anzahl d. VA	%
	1938	1939	-	+		
Schiffe	297	177	-	120	-	37.-
Kesselwagen	1.707	1.954	+	247	+	14.5
Bahnwagen	2.671	2.594	-	77	-	2.9
Fässer	10.503	9.906	-	597	-	5.7
Kanonen	1.903	1.518	-	385	-	20.2
Total	17.081	16.149	-	932	-	5.5

Anzahl der Versandaufträge nach
versandten Waren 1938-1939.

Versandte Ware			zu-Besw. Abnahme gegen 1938		Anzahl d. VA	%
	1938	1939	-	+		
Benzine, Gas-, Heiz- u. Dieselöl	17.081	16.149	-	932	-	5.5
Pampen- und Reklamematerial	5.138	2.148	-	2.990	-	58.2
Öel	486	282	-	204	-	42.-
Total:	22.705	18.579	-	4.126	-	18.2

Verschiedene Mengen nach Fahrzeugarten 1937 - 1939.

	Menge in tns			Zu- bzw. Abnahme		
	1937	1938	1939	1937	1938	1939
Leichter	79.156	91.650	64.724	58.1	98.-	50.3
Kesselwagen	27.097	30.644	31.922	19.9	19.4	24.8
Tankwagen	18.711	21.485	18.287	13.8	13.6	14.2
Fässer u. Kästen	11.209	14.159	13.641	8.2	9.-	10.7
	136.173	157.938	128.574	100	100	100

Anzahl der	1937	1938	1939	Zu- bzw. Abnahme
				1938 - 1939
Leichter	236	293	174	- 40,6 %
Kesselwagen	1.879	2.147	2.190	+ 2.- %
Tankwagen	5.928	6.440	5.455	- 15,3 %
Fässer u. Kästen	73.342	92.493	111.879	+ 21.- %

Menge in ts	1937	1938	1939	Zu- bzw. Abnahme
				1938-1939
Leichter	79.156	91.650	64.724	- 29,4 %
Kesselwagen	27.097	30.644	31.922	+ 4,2 %
Tankwagen	18.711	21.485	18.287	- 14,9 %
Fässer u. Kästen	11.209	14.159	13.641	- 3,7 %
	136.173	157.938	128.574	- 18,6 %

Versand 1898 nach Qualitäten und Verwandarten.

	Flug- benzin %	Betriebs- stoffe %	Fabri- kate %	Gasöl %	Gesamt
Leichter	29.099	12.302	27.531	1.502	64.732
Kesselwagen	6.216	503	39.766	4.438	51.923
Tankwagen	593	10.791	3.694	3.267	18.257
Fässer	427	1.641	8.043	3.049	13.160
Kannen	-	203	115	61	479
	30.268	25.540	60.449	12.317	128.574

Versand in Prozent der Qualitäten.

	Flug- benzin %	Betriebs- stoffe %	Fabri- kate %	Gasöl %	Gesamt
Leichter	76.3	48.2	46.-	12.2	50.3
Kesselwagen	20.5	2.-	34.4	35.9	24.8
Tankwagen	1.8	42.3	6.1	26.6	14.3
Fässer	1.4	6.3	13.3	24.8	10.2
Kannen	-	1.2	.2	-.5	-.4
	100	100	100	100	100

Versand in Prozent der Versandarten.

	Flug- benzin %	Betriebs- stoffe %	Fabri- kate %	Gasöl %	Gesamt
Leichter	35.7	19.0	42.9	2.3	100
Kesselwagen	19.4	1.6	65.2	13.8	100
Tankwagen	2.9	59.-	20.2	17.9	100
Fässer	3.3	12.4	61.1	23.2	100
Kannen	-	63.3	24.-	12.7	100
	23.6	19.8	47.-	9.6	100

RHENANIA-OSSAG
MINERALÖLWERKE AKT.-GES.

Gesamt-Arbeitsstunden: Gesamt-Arbeiterzahl
Arbeitstage = Stunden je Arbeiter und Tag

Versandregel
lt. Abruf
Ablageregel
O - DRE Akte
D - Werk 3 J

1. Angestellte	Kopfzahl	2. Arbeiter	Kopfzahl	Stunden je Arbeiter und Tag	Bemerkungen
<u>Fabrikarbeiter</u>		<u>Fabrikarbeiter</u>			
<u>Fabrikleiter</u>	1	<u>Distillation</u>	3		
<u>Techn. Leiter</u>	1	<u>Destillation</u>	6		
<u>Betriebsleiter</u>	1	<u>Pumpenhaus</u>	7		
<u>Schichtmeister</u>	3	<u>Helfer u.i./Ausb.</u>	3		
<u>Maschinenmeister</u>	1	(3)	10		
<u>Betriebe-Ing.</u>	1	<u>Elektroantriebe</u>			
<u>Elektromeister</u>	1	<u>Kesselhaus</u>	11	9	
<u>Abläuffmeister</u>	1	<u>Schlosserei</u>	12	13	
<u>Untermeister</u>	3	<u>Schlosserlehrig.</u>	1	1	
<u>Laboranten</u>	2	<u>Bleilüster</u>	2	2	
<u>Laber.-Lehrlinge</u>	2	<u>Elektriker</u>	1	1	
<u>Chemowerker</u>	1	<u>Tischler</u>	1	1	
<u>Pfortner</u>	2	<u>Maler</u>	1	-	
<u>Kasino</u>	1	<u>Maurer</u>	5	5	
(2)	19	(2)	22	10	
<u>Haush. Beamtin</u>		<u>Hof-Ablieferung</u>			
<u>Bürochef</u>	1	<u>Abläuffhalle (Hof)</u>	26	14	
<u>Exped. u. LB</u>	8	<u>Kessel- u. Tankwag.</u>	5	2	
<u>Tankwag. Exped.</u>	2	<u>Ethyl-Anlage</u>	2	2	
<u>Betriebsbuchh.</u>	2	(11)	35	18	
<u>Lohnabt. u. KK</u>	3	<u>Diverse</u>			
<u>Anlagebuchh./Kasse</u>	1	<u>Leichterabfertig.</u>	2	2	
<u>KK u. Magazin</u>	3	<u>Tankanlage</u>	1	-	
<u>Stenotypistinnen</u>	2	<u>Tankaufnehmer</u>	4	3	
<u>Registratur</u>	1	<u>Laber.-Gehilfen</u>	5	3	
<u>Telefon</u>	1	<u>Betriebsmagazin</u>	1	1	
(6)	24	Kantine	3	3	
		Putzfrauen	3	3	
		Gefolgsh. Raum/Bote	3	6	
		(2)	22	21	
(8) Zwischensumme	44	40	(18) Zwischensumme	110	89
3. Angestellte - Diverses*)	Kopfzahl	4. Arbeiter - Diverses*)	Kopfzahl	Stunden je Arbeiter und Tag	

3. Angestellte - Diverses*)	Kopfzahl	4. Arbeiter - Diverses*)	Kopfzahl	Stunden je Arbeiter und Tag	
<u>Autowerkstatt</u>		<u>Autobetrieb</u>			
<u>Meister</u>	1	<u>Abrechner-Fahrer</u>	4	4	
<u>Pumpenwerkstatt</u>	1	<u>Chauffeure</u>	12	9	
<u>Meister</u>	1	<u>Beifahrer</u>	1	1	
<u>Pumpenmagazin</u>		<u>Wagenwäscher</u>	3	2	
<u>Verwalter</u>	1	<u>Monteure</u>	5	8	
<u>Tankwag. Exped.</u>		<u>Elektriker</u>	1	1	
<u>Abrechner</u>	2	<u>Lehrlinge</u>	2	2	
<u>Abr.Fahrer (1)</u>	3	(5)	29	27	
		<u>Ölmagazin</u>			
		<u>Verwalter</u>	2	2	
		<u>Pumpenversand</u>			
		<u>Arbeiter (1)</u>	8	6	
		<u>Pumpenwerkstatt</u>			
		<u>Monteure</u>	13	6	
		<u>Maler</u>	4	3	
		<u>Helfer</u>	-	5	
		(9)	17	14	
		<u>Shell X</u>			
		<u>Schiffar (1)</u>	5	4	
		<u>TL-Montage/Vers.</u>	1	3	
(1) Zwischensumme	5	Zwischensumme (16)	65	56	x
Gesamt-Angestelltenbesetzung	45	Gesamt-Arbeiterbesetzung	145		
Insgesamt					

() = Einberufungen zur Wehrmacht.

005443

Zielstunden- und Schalttage der Angestellten.

005444

Monat	Soll-Arbeits-	Arbeitstage	Umtags-	Spätarbeits-
	Tage		Tage	Tage
Jänner	1.378	56	28	
Februar	1.372	52	4	
März	1.458	25	35	
April	1.188	3	25	
Mai	1.296	-	43	
Juni	1.394	8	177	
Juli	1.394	25	184	
August	1.458	-	255	
September	1.378	34	11	
Oktober	1.378	30	2	
November	1.300	7	63	
Dezember	1.248	10	42	
Gesamt	16.242	240	869	
auf 100 Arbeitstage mithin:				
1939		1,5 Tage		5,4 Tage
1938		1,4 "		5,4 "
1937		2.- "		5,4 " .
monatlich im Durchschnitt:				
1939		20.- Tage		72.4 Tage
1938		17.2 "		66.3 "
1937		23.3 "		64.4 "
pro Kopf und Monat in Stunden:				
1939		2.99 Std.		10.84 Std.
1938		2.80 "		10.88 "
1937		4.32 "		11.12 " .

000443

Monat	Arbeitsstunden	Arbeitszeit		Arbeitszeit monatlich	Arbeitszeit Jahr	Arbeitszeit Jahr
		Arbeitszeit Stunden	Arbeitszeit Stunden			
Jänner	38.682	235	468	400	1432	1)
Februar	34.593	561	912	1418		
März	40.688	393	1.216	1946		
April	34.989	56	912	648	2880	2)
Mai	39.211	161	728	2296	2828	3)
Juni	40.868	64	368	5170		
Juli	40.755	121	352	5404		
August	41.001	107	272	3214		
September	32.648	132	520	512		
Oktober	32.068	194	1200	776		
November	31.318	312	2072	1608		
Dezember	31.426	151	1664	1232	2432	4)
Gesamt	438.096	2368	10624	22624	9572	
auf 100 Leistungsstunden mithin:						
1939	-5	2.4	5.2	2.2		
1938		2.9	4.4	-		
1937		3.1	4.4	-		
monatlich im Durchschnitt:						
1939	193	885	1885	798		
1938		1025	1611	-		
1937		886	1270	-		
pro Kopf u. Monat:						
1939	1.1	5	10.7	4.5		
1938		6.2	9.2	-		
1937		6.4	9.2	-		

1) = Neujahr

2) = Hitler's Geburtstag + Ostermontag

3) = 1. Mai d. Pfingstmontag

4) = 1. + 2. Weihnachtsitag

Mindestlohn-	Mindestlohn	Aufenthalter	Angestellte	Gesamt
1999	1	16	2	18
1998	2	26	7	33
1997	3	32	4	36
1996	4	4	-	4
1995	5	5	4	9
1994	6	9	2	11
1993	7	10	1	11
1992	8	13	2	15
1991	9	5	1	4
1990	10	2	1	2
1989	11	5	10	15
1988	12	6	4	10
1987	13	10	3	13
1986	14	6	1	7
1985	15	10	2	12
1984	16	4	3	7
1983	17	4	1	5
1982	18	5	-	5
1981	19	5	-	5
1980	20	-	2	2
1979	22	1	-	1
1978	26	2	-	2
1977	27	1	2	3
1976	29	1	-	1
		179	52	231

Durchschnitts-
dienstzeit:

7.86

9.65

8.26

005447

Ausstellung der Bevölkerung nach Lebensalter.

Jahr	Lebensalter	Arbeiter	Angestellte	Gesamt
1904	25	1	1	1
1905	26	1	1	1
1906	27	1	1	1
1907	28	1	1	1
1908	29	1	1	1
1909	30	1	1	1
1910	31	1	1	1
1911	32	1	1	1
1912	33	1	1	1
1913	34	1	1	1
1914	35	1	1	1
1915	36	1	1	1
1916	37	1	1	1
1917	38	1	1	1
1918	39	1	1	1
1919	40	1	1	1
1920	41	1	1	1
1921	42	1	1	1
1922	43	1	1	1
1923	44	1	1	1
1924	45	1	1	1
1925	46	1	1	1
1926	47	1	1	1
1927	48	1	1	1
1928	49	1	1	1
1929	50	1	1	1
1930	51	1	1	1
1931	52	1	1	1
1932	53	1	1	1
1933	54	1	1	1
1934	55	1	1	1
1935	56	1	1	1
1936	57	1	1	1
1937	58	1	1	1
1938	59	1	1	1
1939	60	1	1	1
1940	61	1	1	1
1941	62	1	1	1
1942	63	1	1	1
1943	64	1	1	1
1944	65	1	1	1
1945	66	1	1	1
1946	67	1	1	1
1947	68	1	1	1
1948	69	1	1	1
1949	70	1	1	1
1950	71	1	1	1
1951	72	1	1	1
1952	73	1	1	1
1953	74	1	1	1
1954	75	1	1	1
1955	76	1	1	1
1956	77	1	1	1
1957	78	1	1	1
1958	79	1	1	1
1959	80	1	1	1
1960	81	1	1	1
1961	82	1	1	1
1962	83	1	1	1
1963	84	1	1	1
1964	85	1	1	1
1965	86	1	1	1
1966	87	1	1	1
1967	88	1	1	1
1968	89	1	1	1
1969	90	1	1	1
1970	91	1	1	1
1971	92	1	1	1
1972	93	1	1	1
1973	94	1	1	1
1974	95	1	1	1
1975	96	1	1	1
1976	97	1	1	1
1977	98	1	1	1
1978	99	1	1	1
1979	100	1	1	1
1980	101	1	1	1
1981	102	1	1	1
1982	103	1	1	1
1983	104	1	1	1
1984	105	1	1	1
1985	106	1	1	1
1986	107	1	1	1
1987	108	1	1	1
1988	109	1	1	1
1989	110	1	1	1
1990	111	1	1	1
1991	112	1	1	1
1992	113	1	1	1
1993	114	1	1	1
1994	115	1	1	1
1995	116	1	1	1
1996	117	1	1	1
1997	118	1	1	1
1998	119	1	1	1
1999	120	1	1	1
2000	121	1	1	1
2001	122	1	1	1
2002	123	1	1	1
2003	124	1	1	1
2004	125	1	1	1
2005	126	1	1	1
2006	127	1	1	1
2007	128	1	1	1
2008	129	1	1	1
2009	130	1	1	1
2010	131	1	1	1
2011	132	1	1	1
2012	133	1	1	1
2013	134	1	1	1
2014	135	1	1	1
2015	136	1	1	1
2016	137	1	1	1
2017	138	1	1	1
2018	139	1	1	1
2019	140	1	1	1
2020	141	1	1	1
2021	142	1	1	1
2022	143	1	1	1
2023	144	1	1	1
2024	145	1	1	1
2025	146	1	1	1
2026	147	1	1	1
2027	148	1	1	1
2028	149	1	1	1
2029	150	1	1	1
2030	151	1	1	1
2031	152	1	1	1
2032	153	1	1	1
2033	154	1	1	1
2034	155	1	1	1
2035	156	1	1	1
2036	157	1	1	1
2037	158	1	1	1
2038	159	1	1	1
2039	160	1	1	1
2040	161	1	1	1
2041	162	1	1	1
2042	163	1	1	1
2043	164	1	1	1
2044	165	1	1	1
2045	166	1	1	1
2046	167	1	1	1
2047	168	1	1	1
2048	169	1	1	1
2049	170	1	1	1
2050	171	1	1	1
2051	172	1	1	1
2052	173	1	1	1
2053	174	1	1	1
2054	175	1	1	1
2055	176	1	1	1
2056	177	1	1	1
2057	178	1	1	1
2058	179	1	1	1
2059	180	1	1	1
2060	181	1	1	1
2061	182	1	1	1
2062	183	1	1	1
2063	184	1	1	1
2064	185	1	1	1
2065	186	1	1	1
2066	187	1	1	1
2067	188	1	1	1
2068	189	1	1	1
2069	190	1	1	1
2070	191	1	1	1
2071	192	1	1	1
2072	193	1	1	1
2073	194	1	1	1
2074	195	1	1	1
2075	196	1	1	1
2076	197	1	1	1
2077	198	1	1	1
2078	199	1	1	1
2079	200	1	1	1
2080	201	1	1	1
2081	202	1	1	1
2082	203	1	1	1
2083	204	1	1	1
2084	205	1	1	1
2085	206	1	1	1
2086	207	1	1	1
2087	208	1	1	1
2088	209	1	1	1
2089	210	1	1	1
2090	211	1	1	1
2091	212	1	1	1
2092	213	1	1	1
2093	214	1	1	1
2094	215	1	1	1
2095	216	1	1	1
2096	217	1	1	1
2097	218	1	1	1
2098	219	1	1	1
2099	220	1	1	1
2100	221	1	1	1
2101	222	1	1	1
2102	223	1	1	1
2103	224	1	1	1
2104	225	1	1	1
2105	226	1	1	1
2106	227	1	1	1
2107	228	1	1	1
2108	229	1	1	1
2109	230	1	1	1
2110	231	1	1	1
2111	232	1	1	1
2112	233	1	1	1
2113	234	1	1	1
2114	235	1	1	1
2115	236	1	1	1
2116	237	1	1	1
2117	238	1	1	1
2118	239	1	1	1
2119	240	1	1	1
2120	241	1	1	1
2121	242	1	1	1
2122	243	1	1	1
2123	244	1	1	1
2124	245	1	1	1
2125	246	1	1	1
2126	247	1	1	1
2127	248	1	1	1
2128	249	1	1	1
2129	250	1	1	1
2130	251	1	1	1
2131	252	1	1	1
2132	253	1	1	1
2133	254	1	1	1
2134	255	1	1	1
2135	256	1	1	1
2136	257	1	1	1
2137	258	1	1	1
2138	259	1	1	1
2139	260	1	1	1
2140	261	1	1	1
2141	262	1	1	1
2142	263	1	1	1
2143	264	1	1	1
2144	265	1	1	1
2145	266	1	1	1
2146	267	1	1	1
2147	268	1	1	1
2148	269	1	1	1
2149	270	1	1	1
2150	271	1	1	1
2151	272	1	1	1
2152	273	1	1	1
2153	274	1	1	1
2154	275	1	1	1
2155	276	1	1	1
2156	277	1	1	1
2157	278	1	1	1
2158	279	1	1	1
2159	280	1	1	1
2160	281	1	1	1
2161	282	1	1	1
2162	283	1	1	1
2163	284	1	1	1
2164	285	1	1	1
2165	286	1	1	1
2166	287	1	1	1
2167	288	1	1	1
2168	289	1	1	1
2169	290	1	1	1
2170	291	1	1	1
2171	292	1	1	1
2172	293	1	1	1
2173	294	1	1	1
2174	295	1	1	1
2175	296	1	1	1
2176	297	1	1	1
2177	298	1	1	1
2178	299	1	1	1
2179	300	1	1	1
2180	301	1	1	1
2181	302	1	1	1
2182	303	1	1	1
2183	304	1	1	1
2184	305	1	1	1
2185	306	1	1	1
2186	307	1	1	1
2187	308	1	1	1
2188	309	1	1	1
2189	310	1	1	1
2190	311	1	1	1
2191	312	1	1	1
2192	313	1	1	1
2193	314	1	1	1
2194	315	1	1	1
2195	316	1	1	1
2196	317	1	1	1
2197	318	1	1	1
21				

665448

20000000

Durchschnittsleistung der Arbeiter im Versand.

(incl. Abrechnen der Einballagen und Versand)

	1 1/2	1 3/4	1 5/3	1	17	14 1/2
Durchschn. Zahl der beschäftigten Arbeiter	1 1/2	1 3/4	1 5/3	1	17	14 1/2
Gesamtarbeitsstd. einschl. Faßverarbeitung	3792	4516	3421	2722	42487 27259	36620 23136
Versand 1/Stück	2147	2190	6440	5443	92493	109931
Versand 1/tz	30644	31923	21485	18284	14159	13640
Leistung eines Arbeiters pro Std. 1/Stückzahl: einschl. Faßverarbeitung	- .57	- .48	1.88	2.-	2.18 3.39	3.- 4.76
Leistung eines Arbeiters pro Std. in kg: einschl. Faßverarbeitung	8081	7068	6280	6717	333 519	372 590

Durchschnittsleistungen der Arbeiter
 -.
in Destillation und Raffination.
 -.

	Destillation	Raffination	
	1938	1939	
Durchschnittszahl der beschäftigten Arbeiter	5	6 1/2	7 1/4
Gesamt-Arbeitsstunden	12784	16010	18197
Gesamt-Produktion 1/ts	52844	64739	57572
Leistung eines Arbeiters pro Std. in kg	4134	4044	3164

Tabelle 12.

Arbeiter-Löhne 1938 - 1939.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

	zu Vergleichen		zu freien Löhnen		zu den	
	1938	1939	1938	1939	1938	1939
Löhne	1299.314.56	287.335.69	175.639.81	188.362.58	434.934.37	449.332.30
soziale Versicherung:	18.100.16	19.214.14	12.275.77	12.596.08	30.373.93	32.342.30
Weihnachtsumwendung:	14.102.09	14.348.67	7.904.91	6.926.97	22.087.-	22.087.-
	291.516.81	320.898.50	195.820.49	207.883.43	467.337.30	469.332.30

Durchschnittsstundenlohn: 1939 RM 1.05
 1938 " 1.04

005451

2023-24

B a n k o - G o d l e y 1 9 7 8 - 1 9 7 9 .

	zu Vorkosten						zu fremden Kosten			A + B	
	1958-Berichte		1959-Berichte		1958-1959		1958-Berichte		1959-Berichte		1958
	1958 RM	1959 RM	1958 RM	1959 RM	1958 RM	1959 RM	1958 RM	1959 RM	1958 RM	1959 RM	1958 RM
Gehälter	18.000.-	18.000.-	157.690.98	148.656.14	155.690.98	166.656.14	42.263.39	42.499.21	197.954.37	209.155.33	
Pflegegeldaus	1.800.-	1.800.-	13.298.22	15.669.91	15.098.22	17.469.91	4.116.08	4.129.09	19.214.30	21.599.-	
Sozialversicherung	330.-	-.-	7.721.71	8.444.56	7.721.71	8.444.56	2.369.66	2.414.33	10.091.37	10.858.89	
Weihnachtsspendung	750.-	750.-	6.148.77	7.119.64	6.898.77	7.869.64	2.381.23	2.073.36	9.280.-	9.943.-	
	20.550.-	20.550.-	164.859.68	179.890.25	185.409.68	200.440.25	51.130.36	51.115.99	236.540.04	251.556.24	

Produktionskosten 1939.

005452

2001111111111111

	Gesamt- wakosten RM	Fabrikation pro 100 kg			Kosten 1938 w.s. RM
		W	G	B	
1) Direkte Löhne	23.811	-.062			-.062
2) Gehälter u. Für- sorgefonds	15.983	-.042			-.042
3) Verbrauchsmaterial:					
Dampf	168.745	-.384	-.056	-.440	-.386
Wasser	32.851	-.084	-.001	-.085	-.040
Strom	-	-	-	-	-
Licht	776	-.002		-.002	-.002
4) Fabrikationsmaterial (Säure, Lauge)	-				
5) Verschiedenes	1.432	-.003	-.002	-.005	-.001
6) Anteil an:					
Magazin	986	-.002		-.002	-.002
Werkstätten	7.401	-.017	-.002	-.019	-.020
Laboratorium	5.537	-.014	-.001	-.015	-.014
A.B.U.	28.831	-.046	-.029	-.075	-.040
Wohlfahrt	1.408	-.003	-.001	-.004	-.004
Sammelkonto	9.109	-.024		-.024	-.027
Gemeinkosten V.Kto.	4.910	-.002	-.011	-.013	-.007
Pumpenhäuser	9.465	-.021	-.003	-.024	-.015
Gleisanlage	-				
	311.045	-.706	-.106	-.812	-.651
7) Reparaturlöhne	8.430	-.022		-.022	-.030
8) Rep. Material	4.664	-.013		-.013	-.026
9) Allgem. Verbrauchs- material	96				-.001
	324.235	-.741	-.106	-.847	-.710
10) Absortisation	57.888		-.151	-.151	
Kosten 1939	382.123	-.741	-.257	-.998	
Kosten 1938	342.540	-.710	-.306	1.016	

Durchsatz 1939: 38.268 ts Fabrikate.

" 1938: 33.692 " "

Produktionskosten 1939.
R&Z Firma 1939

005453

	Geamt Wertosten M	Wertosten pro 100 kg M	Wertosten pro 1000 kg M	Wertosten pro 10000 kg M
1) Direkte Löhne	23.817	-.040	-.040	-.043
2) Gehälter u. Fürsorgefonds	11.020	-.018	-.018	-.015
3) Verbrauchsmaterial				
Benzin	5.535	-.008	-.001	-.006
Wasser				-.004
Strom	7.106	-.010	-.002	-.012
Licht				-.011
4) Fabrikationsmaterial (zware, lange)	55.971	-.093	-.093	-.089
5) Verschiedenes	1.822	-.001	-.001	-.001
6) Anteil an:				
Magazin	807	-.001	-.001	-.001
Werkstätten	8.429	-.013	-.002	-.013
Imbekerarium	10.656	-.017	-.001	-.018
A.G.U.	34.815	-.050	-.008	-.058
Wohlfahrt	1.435	-.002	-.001	-.003
Sammelkonten	3.695	-.010	-.010	-.010
Gemeinkosten V.Kto.	1.987	-.001	-.003	-.004
Puppenhäuser	8.371	-.012	-.002	-.014
	177.674	-.276	-.020	-.260
7) Reparaturlöhne	9.831	-.016	-.016	-.017
8) Rep. Material (z. fremde Firmen)	6.569	-.011	-.011	-.008
9) Allgem. Verbrauchs- material	153			-.001
	194.327	-.303	-.020	-.286
10) Amortisation	25.548	-.042	-.042	
Kosten 1939:	219.875	-.303	-.062	0.363
" 1938:	203.263	-.286	-.057	-.353

Durchsatz 1939: 60.152 ts

" 1938: 57.571 "

005454

Salbstoersterhebung W w 1

Gesamtumrechnung nach Gruppen 1939 (1938).

Untergruppe				
Kinlagerung	27.445.14 (28.274.49)	3.655.97 (4.382.61)		15.944.38 (15.481.16)
Lagerung	104.894.36 (86.942.79)	14.850.87 (19.803.57)		77.240.21 (80.595.15)
Destillation	273.508.93 (228.298.31)	10.096.53 (11.230.72)		98.417.99 (103.081.46)
Raffination	177.663.30 (159.194.80)	4.834.28 (5.381.68)		37.376.84 (38.686.67)
Ethyl-Benzin	12.620.77 (24.362.83)	434.56 (825.33)		2.360.18 (4.101.31)
Abl. Schiff	14.905.44 (21.040.61)	1.087.55 (1.409.77)		7.535.82 (9.223.04)
Abl. Kesselwagen	47.736.81 (38.485.01)	2.513.13 (3.055.56)		9.616.01 (9.649.58)
Abl. Tankwagen	36.448.73 (39.996.30)	1.477.87 (1.964.17)		4.964.51 (5.255.82)
Abl. Pass	153.425.98 (142.839.88)	5.708.56 (6.244.19)		15.707.97 (15.781.06)
Summe	848.649.46 (769.435.02)	44.669.32 (54.297.60)		269.163.77 (281.854.99)
Summe u # s + a				1.162.482.55 (1.105.587.61)

Bilanzkostenberechnung 1939
 Kostenarten 1939 (1938).

005455

Wertgruppe	Wertgruppe	Wertgruppe	Wertgruppe	Wertgruppe	Wertgruppe	Wertgruppe
Einlagerung	197.846.024	-.21	-.03	-.12	-.36	
	(161.841.695)	(-.17)	(-.03)	(-.10)	(-.50)	
Lagerung	87.547.000	1.20	-.17	-.08	2.83	
	(97.298.000)	(-.09)	(-.20)	(-.83)	(1.92)	
Versand	128.574.017	-.02	-.12	-.60	1.54	
	(157.937.273)	(-.55)	(-.13)	(-.51)	(1.19)	
Destillation	38.268.462	7.15	-.26	2.57	9.98	
	(53.691.534)	(6.77)	(-.53)	(3.06)	(10.16)	
Raffination	60.151.699	2.95	-.08	-.62	3.65	
	(57.571.295)	(2.77)	(-.09)	(-.67)	(3.53)	
Ethyl-Benzin	26.979.850	-.47	-.02	-.09	-.58	
	(55.502.761)	(-.44)	(-.01)	(-.07)	(-.52)	
Abl.Schiff	64.724.046	-.23	-.02	-.12	-.37	
	(91.649.779)	(-.23)	(-.02)	(-.10)	(-.35)	
Abl.Kesselwagen	31.923.036	1.50	-.08	-.30	1.88	
	(30.643.636)	(1.26)	(-.10)	(-.31)	(1.67)	
Abl.Tankwagen	18.286.304	1.99	-.08	-.27	2.34	
	(21.434.876)	(1.86)	(-.09)	(-.24)	(2.19)	
Abl.Fässer	13.640.631	11.25	-.42	1.15	12.82	
	(14.158.960)	(10.09)	(-.44)	(1.11)	(11.64)	

Dampf- und Stromkosten

	u	s	a/k	stz.
	RM	RM	RM	RM
Dampfkosten pro 1 Tonne	4.15	-.05	-.49	4.69
	(3.99)	(-.07)	(-.68)	(4.74)
Gleichstromkosten f. 100 KWH	8.03	-.10	-.16	8.29
	(7.71)	(-.08)	(-.89)	(8.68)
Brehstromkosten f. 100 KWH	6.20	-.08	1.13	7.41
	(5.54)	(-.05)	(-.63)	(6.22)

Abzuglich des Schiffversandes vom Gesamtversand beträgt
 der Durchschnittspreis per 100 kg Versand, ungerechnet auf
 u und s-Kosten excl. der Schiffversandkosten für das Jahr:

1939: RM 1.37 incl.Schiff RM -.69

1938: " 1.21 " " -.52.

Gesamtbilanzierung V w 1

005456

Gewinnbeträge nach Arten 1939 und 1938.

Art.	1939			1938		
	M	M	S	M	M	S
<u>Personalkosten</u>						
Geh.u. Geh.	129.500.46			171.523.12		
Allg. Löhne	120.621.47			123.942.72		
Soz. Beiträge	50.092.11			37.627.10		
Verschied.	43.409.33	523.683.97	49.77	43.224.19	468.323.03	49.23
<u>Mat. Kosten</u>						
Kohlen	171.817.53			130.382.37		
Strom	14.206.84			19.939.62		
Verschied.	60.652.21	246.677.58	23.44	28.769.99	189.092.17	19.88
<u>Elektrik-Mat.</u>		53.970.98	5.32		51.184.93	5.38
<u>Rep. u. Unterh.</u>						
Löhne	46.634.22			44.443.75		
Material	30.563.31			15.888.66		
Fremde Firmen	40.122.59	117.340.12	11.06	39.274.19	99.607.31	10.47
<u>Versicherungen</u>		25.211.66	2.40		27.753.67	2.92
<u>Steuern u. Abgaben</u>		16.668.-	1.58		14.861.25	1.56
<u>Postspesen</u>		9.282.89	-.88		8.709.12	-.92
<u>Leerfrachten</u>		-			5.127.39	-.54
<u>Versch. unk.</u>						
Büromaterial	3.774.15			4.896.65		
Zellaufsicht	35.102.57			36.151.05		
Allgemeines	19.454.79	58.331.51	5.55	45.599.37	86.647.07	9.10
		1.053.166.71	100		951.307.96	100
<u>Abschreib.kalk.</u>		288.237.42			285.424.04	
<u>Gutschriften</u>		178.921.58			131.144.39	
		1.152.482.55			1.105.587.61	

W
17Termin
Nr.
601

9. Kesselhaus-Betrieb Monat J a h r

19 39

005457

	Gesamt	täglich	Durchschnitt
Anzahl der Kesselstunden in Betrieb	35.412	101	70.1 %
außer	14.972	43	29.9 %
	50.384	144	100 %
Nettoverdampfungszahl	8.-		
Kesselspannung in atü	9.6		
Speisewasser vor Economiser	84		
hinter	132		
Kesselhaus	Temperatur in °C	28	
Überhitzer Dampf		335	
Abgase vor Economiser		339	
hinter		258	
Brennstoffverbrauch	in tons	(6802 = Steinkohle	
Erzeugter Dampf	in tons	(876 = Braunkohle	
Zur Erzeugung waren notwendig tons Dampf		59.527	
	KWH	4.189	
		6.750	
<u>Dampfverteilung</u>			
Kesselhaus	tons	4.189	
Maschinenhaus	"	-	
Einlagerung Schiff	"	1.376	
Lagerung	"	-	
Destillation	"	37.011	
Raffination	"	1.150	
Wasserhaltung	"	6.659	
Benzin Pumpenhäuser	"	5.323	
Ablieferung Kesselwagen	"	295	
Tankwagen	"	265	
Fässer	"	380	
Div. Verbrauchstellen	(Dampfheizung)	2.879	
	tons	59.527	

10 Maschinenhaus und elektr. Anlagen

Insgesamt wurden an Gleichstrom erzeugt	<u>133.309</u>	KWH
für Licht	<u>50.166</u>	KWH
für Werkstätten: Schlosserei		
Tischlerei	<u>2.960</u>	KWH
" Raffinationsantrieb	<u>65.462</u>	"
" Säurepumpenhaus	<u>1.640</u>	"
" Abl. Tankwagen	<u>3.776</u>	"
" " Faß	<u>2.070</u>	"
" Faßvorbereitung	<u>4.680</u>	"
" Kesselhaus	<u>1.460</u>	"
" Wasserhaltung	<u>1.095</u>	"
" Autowerkstatt	<u>133.309</u>	KWH
" Kraftfahrzeuge, Batterien aufladen		
" Pumpen-Rep.Werkstatt		
Drehstrom bezogen lt Zähler	<u>209.052</u>	KWH
abzüglich:		
für Wasserhaltung	<u>29.532</u>	
" Werkstätten	<u>1.256</u>	
" "	<u>30.588</u>	KWH
Drehstrom in Gleichstrom umgeformt.	<u>178.444</u>	
Erzeugter Gleichstrom	<u>133.309</u>	
Verbrauch an Blindstrom	<u>25.150</u>	
Wirkungsgrad	<u>74.7</u>	%
Gleichrichter I in Betrieb	<u>8.628</u>	Std.
II "	<u>3.787</u>	
Blindstrom-Verbrauch in % zum lt. Zähler bezogenen Drehstrom.	<u>12.0 %</u>	

Tabelle 25

Leistung der Pumpen und Mengenbewegung 1939.

	ts	%
<u>Einlagerung</u>		
Per Schiff	120.650	18.4
" Kesselwagen	7.053	1.0
" Faß	111	0.1
<u>Ablieferungen</u>		
per Schiff	64.724	9.9
" Kesselwagen	31.922	4.9
" Tankwagen	18.207	2.8
" Fässer u. Kannen	13.641	2.1
<u>Fabrikations- Lagerbewegung</u>		
von Lager nach Destillation	64.738	9.9
" Destillation nach Lager	40.709	6.2
" " " Raffination	23.821	3.6
" Lager " Raffination	36.330	5.5
" Raffination " Lager	58.121	8.9
" " " Abfallöl	832	0.1
Pumpungen von Qualität zu Qualität bezw. innerhalb der Qualitäten	<u>174.552</u>	<u>26.6</u>
	<u>655.491</u>	<u>100.-</u>

1939: Durchschnitt i/Monat : 54.624 ts

1938: " " " " " 65.209 "

mithin ein Minus pro Monat v. 10.665 ts = 16.3 % .

W
2
Termin
504

Versandregel
lt Abruf
Ablagerregel
O-DRE Akte
D-W 3 Jahre
12.38

RHENANIA-OSSAG
MINERALÖLWERKE AKT.-GES.

Analysen für Markt das Jahr 1939

393

An DRE von Werk/Güte Wilhelmsburg

193

Analyse	Analysen Methode	Produkt tex	Venez. Leichtb	Eurotik- Leichtb	Mexiko Leichtb	Leichtb Inland	Grunddg. I. Flug- benzin (Inland)	White Spirit				
spez. Gew./15°C	SAM 1a/36		0,725	0,725	0,731	0,743	0,733		0,781			
Flammpunkt									40			
Farbe			w'hell	w'hell	w'hell	w'hell	w'hell		w'hell			
Neutralisationszahl												
Geruch			roh	roh	roh	roh	roh		roh			
Dampfsp.												
Siede-Analyse	SAM 4/39							Spuren				
- 40°C												
- 60			4	1,5	3	7	12					
- 70			8	5	7	13	20					
- 80			15	13	13	17	27					
- 100			32	35	28	32	42					
- 120			56	58	45	45	55					
- 140			77	83	62	67	68					
- 150			88	91	72	73	74					
- 175					89	90	89		78			
- 180					92	93	91		88			
- 200							96,5					
- 225												
- 250												
- 275												
- 300												
- 325												
- 350												
Siedebeginn			44	52	47	40	58		154			
Siedende			171	164	196,5	199	211		194			
Rückstand			1	1	1	1	1		1			
Verlust			0,5	1	1	0,5	1		-			
Ausbeute			98,5	98	98	98,5	98		99			

005460

Unterschriften

005461

Anhang zum Jahresbericht 1940.

Gegenüberstellung von Kosten und Leistungen für die Zeit
Januar-August 1939 und September-Dezember 1939.

- Blatt 1 Kosten des Werkes nach Kostenarten
- " 2 " " " " Hauptkostenstellen
 - " 3 Leistungen und Kostensätze der Hauptkostenstellen
 - " 4 a Fabrikationsbericht der Destillation(Beschickung)
 - " 4 b " " " " (Ausbeute)
 - " 5 " " " " Raffination
 - " 6 Versand nach Waren- und Versandarten
 - " 7 " " Anzahl der Emballagen u. Versandaufgaben
 - " 8 Personal-Übersicht
 - " 9 Lohnstunden der Betriebsabteilungen
 - " 10 Dampferzeugung - Dampfverbrauch
 - " 11 Strom-Verbrauch
 - " 12 Verlust-Abrechnung.

Kosten des Werkes nach Kostenarten.

	Jan.-Aug. 39 RM	Sept.-Dez. 39 RM	Gesamt 1939 RM
<u>Personale-Kosten</u>			
Geh.u.DSF	132.084.44	57.416.02	189.500.46
Allgem. Löhne	172.265.61	64.106.24	236.371.85
Soz.Beiiträge	35.728.98	14.363.13	50.092.11
Verschiedenes	9.037.09	12.904.53	21.941.62
zusammen	<u>349.116.12</u>	<u>148.789.92</u>	<u>497.906.04</u>
<u>Material-Kosten</u>			
Kohlen	121.575.30	50.242.23	171.817.53
Strom	10.376.41	3.830.43	14.206.84
Verschiedenes	44.683.45	15.969.76	60.653.21
zusammen	<u>176.635.16</u>	<u>70.042.42</u>	<u>246.677.58</u>
<u>Fabrik. Material</u>	<u>47.892.76</u>	<u>8.076.22</u>	<u>55.970.98</u>
<u>Rep.u.Unterhalt</u>			
Löhne	29.164.33	17.489.89	46.654.22
Material	20.356.46	10.206.85	30.563.31
Fremde Firmen	6.327.54	11.613.04	17.940.58
zusammen	<u>55.848.33</u>	<u>39.309.78</u>	<u>95.158.11</u>
<u>Versicherungen</u>	<u>17.091.49</u>	<u>8.180.17</u>	<u>25.211.66</u>
<u>Steuern u. Abgaben</u>	<u>10.948.10</u>	<u>5.719.90</u>	<u>16.668.-</u>
<u>Postspesen</u>	<u>6.490.19</u>	<u>2.792.70</u>	<u>9.282.89</u>
<u>Verbra.-Ulkosten</u>			
Büromaterial	2.605.17	1.168.98	3.774.15
Zollaufsicht	25.902.61	9.199.96	35.102.57
Allgemeines	4.752.51	3.252.56	8.005.07
	<u>33.260.29</u>	<u>13.621.50</u>	<u>46.881.79</u>
<u>Gutschriften</u>	<u>697.222.44</u>	<u>296.534.61</u>	<u>993.757.05</u>
	<u>122.947.29</u>	<u>55.974.29</u>	<u>178.921.58</u>
<u>Luftschutz</u>	<u>574.275.15</u>	<u>240.560.32</u>	<u>814.835.47</u>
<u>Weihnachtsgratifik.</u>	<u>14.727.39</u>	<u>23.213.96</u>	<u>37.941.35</u>
<u>Abreibebungen</u>	<u>14.312.21</u>	<u>7.156.10</u>	<u>21.468.31</u>
	<u>190.255.-</u>	<u>97.982.42</u>	<u>288.237.42</u>
<u>Gesamt-Ulkosten</u>	<u>793.569.75</u>	<u>368.912.80</u>	<u>1.162.482.55</u>

Kosten des Werkes nach Hauptkostenstellen.

1. für die Zeit Januar - August 1939
 2. " " " September-Dezember 1939
 3. " " " Januar - Dezember 1939

005463

Kostenstellen	u RM	s RM	sk RM
<u>Einlagerung</u>	15.976.97	2.304.02	9.892.08
	11.468.17	1.361.95	6.052.20
	27.445.14	3.665.97	15.944.28
<u>Lagerung</u>	66.811.62	10.059.99	51.043.03
	38.082.74	4.790.88	26.197.18
	104.894.36	14.850.87	77.240.21
<u>Destillation</u>	189.844.34	6.726.02	65.897.52
	83.664.59	3.370.51	32.520.47
	273.508.93	10.096.53	98.417.99
<u>Raffination</u>	131.178.67	3.222.23	24.949.42
	46.484.63	1.612.05	12.427.42
	177.663.30	4.834.28	57.376.84
<u>Ethyl-Ahlage</u>	9.373.94	307.37	1.657.14
	3.246.83	127.19	703.-
	12.620.77	434.56	2.360.14
<u>Abl. Schiff</u>	10.998.22	736.54	5.376.18
	3.907.22	351.01	2.159.64
	14.905.44	1.087.55	7.535.82
<u>Abl. Kesselwagen</u>	28.349.74	1.668.79	6.298.71
	19.387.07	844.34	3.517.30
	47.736.81	2.513.13	9.616.01
<u>Abl. Tankwagen</u>	26.608.46	1.040.01	3.287.72
	9.840.27	437.86	1.676.79
	36.448.73	1.477.87	4.964.51
<u>Abl. Fass</u>	105.964.02	3.865.36	10.131.64
	47.461.96	1.843.20	5.576.33
	153.425.98	5.708.56	15.707.97
<u>Gesamt</u>	585.105.98	29.930.33	178.533.44
	263.543.48	14.738.99	90.630.33
	948.649.46	44.669.32	269.163.77
<u>Dampf</u>	160.016.54	1.995.10	18.217.54
	69.494.19	1.021.57	9.173.23
	229.512.73	5.016.67	27.390.77
<u>Drehstrom</u>	1.035.70	10.02	145.44
	860.38	13.14	198.75
	1.896.08	23.16	344.19
<u>Gleichstrom</u>	8.159.30	98.99	1.467.02
	2.549.48	40.09	604.05
	10.708.78	139.08	2.071.07

Leistungen und Kostensätze der Hauptkostenstellen.

1. für die Zeit Januar - August 1939
 2. " " September - Dezember 1939
 3. " " Januar - Dezember 1939.

005464

Kostenstellen	Menge kg	u RM	s RM	ak RM	sus. RM
<u>Einlagerung</u>	105.682.831	-1.155	-602	-609	-1.26
	22.163.183	-52	-06	-2.27	-1.85
	127.846.014	-1.21	-03	-1.12	-1.56
<u>Lagerung</u>	103.572.015	-1.65	-10	-1.49	1.24
	25.002.002	1.52	-19	1.05	2.76
	128.574.017	-1.82	-12	-1.60	1.54
<u>Destillation(Fabri)</u>	28.732.671	6.65	-123	2.29	9.17
	9.505.791	8.64	-35	3.41	12.40
	58.268.462	7.15	-126	2.57	9.98
<u>Destillation(Besch.)</u>	48.952.510	3.90	-114	1.35	5.59
	16.246.764	5.07	-121	2.01	7.29
	64.739.274	4.22	-116	1.52	5.90
<u>Raffination</u>	50.553.957	2.59	-106	1.49	5.14
	9.597.742	4.84	-117	1.29	6.30
	60.151.699	2.95	-108	1.62	3.65
<u>Ethyl-Benzin</u>	22.211.738	-1.42	-101	-1.07	-1.50
	4.668.112	-70	-03	-1.15	-1.88
	26.979.850	-1.47	-02	-09	-1.58
<u>Ablt.Schiff</u>	54.494.351	-1.20	-101	-1.10	-1.71
	10.229.695	4.38	-105	-1.22	-1.62
	64.724.046	-1.23	-102	-1.12	-1.37
<u>Ablt.Kesselwagen</u>	22.776.107	1.24	-107	-1.28	1.59
	9.146.929	2.12	-09	-1.36	2.57
	51.923.036	3.50	-108	-1.30	1.88
<u>Ablt.Tafelwaren</u>	25.191.442	1.75	-107	-1.22	2.04
	3.094.862	3.18	-114	-1.54	3.86
	18.286.304	1.99	-108	-1.27	2.34
<u>Ablt.Fass</u>	11.110.116	9.54	-135	-1.91	10.80
	2.550.516	18.75	-173	2.20	21.68
	13.640.632	11.25	-142	1.15	12.82
<u>Dampfz.</u>	59.504 t8	4.05	-105	-1.46	4.56
	15.834 "	4.39	-106	-1.58	5.03
	55.338 "	4.15	-105	-1.49	4.69
<u>Drehstrom</u>	58.371 KWH	5.63	-105	-1.79	6.47
	12.217 "	7.05	-111	-1.63	8.79
	30.588 "	6.20	-108	-1.12	7.40
<u>Gleichstrom</u>	106.242 "	7.68	-109	-1.38	9.15
	27.067 "	9.41	-115	-2.23	11.79
	1133.309 "	8.03	-110	-1.55	9.68

Fabrikationsbericht der Destillation (Beschickung).

005465

Qualität	Jan.-Aug. 39		Sept.-Dek. 39		Jan.-Dek. 39	
	kg	%	kg	%	kg	%
Ven. Leichtbz.unraff.	12.263.229	25.3	-	-	12.263.229	18.9
" " vorraff.	2.140.453	4.4	-	-	2.140.453	3.3
Leichtbz.f.m.p.unr.	9.960.561	20.5	6.647.516	40.9	16.608.077	25.7
" " vorraff.	1.222.284	2.5	391.685	2.4	1.613.969	2.5
Eurotank unraff.	2.040.296	4.2	-	-	2.040.296	3.1
Eurotank vorraff.	477.929	1.0	-	-	477.929	0.7
Mex. Leichtbz.unraff.	201.782	0.4	-	-	201.782	0.3
Mischung:						
Ven. 66,9 } unraff.	203.879	0.4	-	-	203.879	0.3
Euroth. 33,1 }						
Mischung:						
Ven. 90 } unraff.	2.689.459	5.5	-	-	2.689.459	4.2
Euroth. 10 }						
Mischung:						
Ven. 92 } unraff.	567.514	1.2	-	-	567.514	0.9
Euroth. 8 }						
Leichtbz.f.Fabr. unraff.Inland	-	-	402.327	2.5	402.327	0.6
Leichtbz.f.Fabr. vorraff.Inland	-	-	2.399.803	14.8	2.399.803	3.7
Leichtbz.f.Flugb. Inland	-	-	953.179	5.9	953.179	1.5
White Spirit	93.587	0.2	-	-	93.587	0.1
Benzinrückstd.	13.577.570	28.1	4.005.751	24.7	17.583.301	27.1
Rückst.schwer	848.075	1.8	578.065	3.5	1.426.140	2.2
Spülbenzin	2.204.799	4.5	682.346	4.2	2.887.145	4.6
z.Gasöl Inland	-	-	186.112	1.1	186.112	0.3
	48.491.417	100	16.246.764	100	64.738.381	100

005466

Blatt 4b

Fabrikationsbericht der Destillation (Ausbeute).

Qualität	Jan.-Aug. 39		Sept.-Dez. 39		Jan.-Dez. 39	
	Kg	%	Kg	%	Kg	%
Mischvorlauf	3.096.345	6.4	747.714	4.6	3.844.059	5.9
Gasoline	739.386	1.5	275.875	1.7	1.015.261	1.5
Anlasskraftstoff	-	-	8.718	0.1	8.718	0.1
65/95	2.029.989	4.2	46.948	0.3	2.076.837	3.2
65/90	830.238	1.7	30.113	0.2	860.351	1.3
60/95	-	-	1.343.056	8.3	1.343.056	2.-
60/90	-	-	3.196	0.1	3.196	-
65/85	890.417	1.8	8.659	0.1	899.076	1.4
70/95	242.609	0.5	-	-	242.609	0.4
50/70	23.817	0.1	-	-	23.817	0.1
94/104	12.688	0.1	-	-	12.688	0.1
80/110	1.983.470	4.1	410.678	2.5	2.394.148	3.7
100/125	3.142.449	6.5	801.931	4.8	3.944.420	6.1
100/140	5.737.938	11.8	1.658.126	10.1	7.376.064	11.4
Flugbenzin	-	-	608.711	3.7	608.711	0.9
Schwerbenzin	2.414.549	5.-	814.118	5.-	3.228.667	5.-
Kristallöl 21	4.978.741	10.2	1.007.380	6.2	5.986.121	9.3
Kristallöl 30	3.389.252	7.-	2.722.301	16.7	6.111.553	9.4
Terapin	3.225.165	6.6	231.709	1.4	3.456.874	5.3
Min. Terp. Öl	110.212	0.2	-	-	110.212	0.2
Gesamt-Destillate	32.847.265	67.7	10.699.173	65.9	43.546.438	67.3
Benzinrückstand	13.589.054	28.-	4.024.224	24.8	17.613.278	27.2
Rückstand schwer	709.361	1.5	491.142	3.-	1.200.503	1.9
Heizöl	862.737	1.6	494.956	3.-	1.357.693	2.1
für Gasöl	-	-	347.411	2.1	347.411	0.5
Verlust	483.000	1.-	189.858	1.2	672.858	1.-
	48.491.417	100	16.246.764	100	64.738.181	100

Fabrikationsbericht der Raffination.

005467

Beschickung:

Qualität	Jan.-Aug. 39		Sept.-Dez. 39		Jan.-Dez. 39	
	kg	%	kg	%	kg	%
Eingang a/Dest.	18.994.933	37,6	4.826.256	50,3	23.821.189	39,6
" a/Fabrika- ten(Vorlauf Whr)	1.473.578	2,9	503.716	5,2	1.977.394	3,3
Venez.Leichtbz.	2.103.778	4,2	-	-	2.103.778	3,5
Leichtbz.f.m.p.	1.200.934	2,4	461.984	4,8	1.662.918	2,8
Eurotank Leichtb.	499.176	1,-	-	-	499.176	0,8
Mexik.Leichtbz.	92.724	0,2	-	-	92.724	0,2
Leichtb.f.Fabr. (Inland)	-	-	2.561.257	26,7	2.561.257	4,2
White Spirit	25.525.636	50,4	967.188	10,1	26.492.824	44,-
Heizöl	-	-	125.559	1,3	125.559	0,2
Abfallöl a/Fabrik.	-	-	1.684	1,6	1.684	1,4
" a/Ölabsch.	663.098	1,3	350.098	-	813.196	-
	50.553.957	100	9.597.742	100	60.151.699	100

Ausbeute:

Venez.Leichtbz.	2.041.220	4,-	-	-	2.041.220	3,4
Leichtbz.f.m.p	1.158.506	2,3	443.150	4,6	1.601.656	2,7
Eurotak.Leichtbz.	477.969	0,9	-	-	477.969	0,8
Mexik.Leichtbz.	89.908	0,2	-	-	89.908	0,1
Leichtbz.f.Fahr. (Inland)	-	-	2.476.787	25,8	2.476.787	4,1
Schwerbz.a/Vorlauf v/Whr	37.142	0,1	-	-	37.142	0,1
Spezialbenzine	7.093.684	14,-	1.595.305	16,6	8.688.989	14,4
Testbenzin	35.978.872	71,2	3.955.584	41,2	39.934.456	66,4
Gasöl a/Heizöl	-	-	47.438	0,5	47.438	0,1
Putzöl a/Heizöl	-	-	67.858	0,7	67.858	0,1
Spülbenzin	1.400.629	2,8	484.314	5,-	1.884.943	3,1
Abfallöl	626.786	1,2	145.120	1,6	772.297	1,3
Gesamt-Raffinate	48.905.097	96,7	9.215.566	96,-	58.120.663	96,6
a/Ölabscheider zu- rückgew.Abbfallöl	686.238	1,4	145.511	1,5	831.749	1,4
Raffinations-Verlust	962.622	1,9	236.665	2,5	1.199.287	2,-
	50.553.957	100	9.597.742	100	60.151.699	100

Versand nach Waren- und Versandarten.

005468

	Jan.-Aug. 39	Sept.-Dez. 39	Gesamt 1939
	kg	kg	kg
<u>Flugbenzin</u>			
p. Leichter	20.139.978	2.949.695	23.089.673
" Kesselwg.	3.725.745	2.489.910	6.215.655
" Tankwg.	418.892	115.830	534.722
" Fass	313.155	114.432	427.587
" Kannen	463	-	463
Gesamt	24.598.235	5.669.867	30.268.100
<u>Betriebs-</u>			
<u>stoff</u>			
p. Leichter	9.226.448	3.075.416	12.301.864
" Kesselwg.	475.134	27.540	502.674
" Tankwg.	9.460.817	1.329.595	10.790.412
" Fass	1.358.355	282.989	1.641.344
" Kannen	302.907	272	303.179
Gesamt	20.823.661	4.715.812	25.539.473
<u>Fabrikate</u>			
p. Leichter	24.206.982	5.623.918	27.830.900
" Kesselwg.	16.135.528	4.650.941	20.766.469
" Tankwg.	2.615.943	1.077.739	3.693.682
" Fass	6.419.128	1.624.350	8.043.478
" Kannen	90.526	24.238	114.764
Gesamt	49.468.107	10.981.186	60.449.295
<u>Gasöl</u>			
p. Leichter	920.943	580.657	1.501.600
" Kesselwg.	2.439.700	1.998.538	4.438.238
" Tankwagen	2.745.792	521.698	3.267.490
" Fass	2.565.989	482.712	3.048.701
" Kannen	59.602	1.524	61.126
Gesamt	8.732.026	3.585.120	12.317.155
<u>Gesamt</u>			
p. Leichter	54.494.351	10.229.686	64.724.046
" Kesselwg.	22.776.107	9.146.929	31.923.036
" Tankwagen	15.241.444	3.044.862	18.286.305
" Fass	10.656.627	2.504.483	13.161.100
" Kannen	453.498	26.054	479.532
zusammen	103.622.027	24.951.994	128.574.019

005469

Versand nach Anzahl der Emballagen und Versandaufgaben.

Versand per	Emballagen			Versandaufgaben		
	Jan.-Aug.	Sep.-Dek.	1939	Jan.-Aug.	Sep.-Dek.	1939
Leichter	143	36	179	145	36	181
Kesselwagen	1545	645	2190	1595	559	1954
Tankwagen	3663	887	4550	1949	645	2594
Fässer	66107	15996	81503	7699	2207	9906
Kannen	27320	1108	28428	1170	348	1518
Gesamt	98778	18072	116850	12358	3795	16153

Angestellten- und Arbeiterbestand Monat

Blatt 8

19

An DRE von Werk

den

19

*) Autobetrieb, Pumpen-Magazin,
Pumpen-Reparatur-Werkstatt etc.**RHENANIA-OSSAG**
MINERALÖLWERKE AKT.-GES.Gesamt-Arbeitsstunden: Gesamt-Arbeiterzahl
Arbeitstage = Stunden je Arbeiter und TagVersandregel
IL Abruf
Ablageregel
O = DRE Akto
D = Werk 3.JM. 0386
8.89

1. Angestellte	Kopfzahl	2. Arbeiter	Kopfzahl	Bemerkungen	
A	B	C	A	B	C
<u>Zeitung</u>			a) Fabrikation		
Fabrikleiter	1	1	Schichtm. i. Aush.	1	1
techn. Beante			Destillation	6	6
Betriebsleiter	1	1	Raffination	6	6
Betriebs-Ing.	1	1	Pumpenhaus	7	8
Schichtmeister	3	3	Helfer u. i. Ausb.	3	2
Maschinenmeister	1	1		23	24
Elektromeister	1	1	b) Hilfsbetriebe		
Abfüllmeister	2	1	Kesselhaus	11	11
Untermeister	3	4	Schlosserei	12	13
Laboranten	2	2	Schlosser-Lehrlg.	1	1
Labor. Lehrlinge	2	2	Bleilöter	2	2
Chemiker	1	1	Elektriker	1	1
Pförtner	2	2	Tischler	1	1
Kasino	1	1	Maler	1	1
	19	20	Maurer	3	3
				22	23
<u>kaufm. Beante</u>					30
Bürochef	1	1	c) Hof-Ablieferung		
Exped. u. LB	10	11	Abfüllhalle/Hof	26	29
Betriebsbuchh.	2	2	Kessel- u. Tankw.	5	4
Lohnbuchh. u. KK	3	3	Ethyl-Anlage	2	2
Anlagebuchh.	1	2		23	25
EK u. Magazin	3	3	d) Diverse		
Stenotypistinnen	2	2	Leichterahfertig.	2	2
Registratur	1	1	Tankanlage	1	1
Telefon	1	1	Tankaufnehmer	4	4
	24	26	Labor. Gehilfen	5	5
			Betriebsmagazin	1	1
(8)			Kantine	3	3
Zwischensumme	44	47	Putzfrauen	3	3
			Gefolgseh. Raum/Be-	3	6
			ten	22	20
3. Angestellte - Diverses*)	Kopfzahl	4. Arbeiter - Diverses*)	Kopfzahl		
				110 114 89 (18)	
a) Autowerkstatt		a) Autobetrieb			
Meister	1	1	Abr. Fahrer	4	6
b) Pumpenwerkstatt		Chauffoure	12	11	
Meister	1	1	Beifahrer	1	1
c) Pumpen-Magazin		Wagenwäscher	3	3	
Verwalter	1	1	Monteure	5	5
d) Tankw. Exped.		Elektriker	1	1	
Abrechner	2	2	Lehrlinge	2	2
Abr. Chauffoure	3	2	b) Öl magazin		
	5	5	Verwalter	2	2
		c) Pumpenversand			
		Arbeiter	8	8	
		d) Pumpenwerkstatt			
		Monteure	13	16	
		Maler	4	4	
			17	20	
		e) SHELL X			
		Schiffier	5	5	
		f) TL-Montage/Vers.			
		Monteure	4	3	
			65	71	
			56	(16)	
Zwischensumme	8	9	Zwischensumme		
Gesamt-Angestelltenbestand	225	244	Gesamt-Arbeiterbestand	185	145
	(9)				639

Lohnstunden der Betriebsabteilungen.

005471

Kostenstellen	Jan.-Aug. 39	Sept.-Dez. 39	Gesamt 1939
Lagerung	8636	3610	12246
Destillation	11062	4948	16010
Raffination	12661	4207	16868
Ethyl-Anlage	1604	475	2077
Abl. Kesselwagen	3225	1291	4516
" Tankwagen	2228	494	2722
" Fass	16541	4334	20875
Fäßvorbereitung	11094	2590	15484
Pumpenhäuser	12876	5425	18301
Labcratorium	6561	3012	9575
Hafenanlage	2983	1013	3996
Kesselhaus	16148	6832	22980
Magazin	1564	926	2490
Rep.Werkstatt	1955	1054	2989
Gleisanlage	3330	1866	5196
Gefügensch. Gebäude	1744	854	2598
Kasino	5595	2732	8328
Werkswohnungen	815	391	1206
A.B.U.	11004	6536	17540
Sammelkonto	539	924	1463
Zwischenaddition:	138165	53293	185458
Ölablieferung	3907	1700	5607
Shell X	7755	4126	11881
Fahrbetrieb	32977	12057	45034
Reparaturen	69562	31109	100671
Verrechn.Kto.P 99	7860	4004	11864
Diverses	24367	8026	32393
Gesamt	278593	114315	592908

005472

Dampferzeugung - Dampfverbrauch.

Verbrauchsstellen	Jahr 1939	Sept. 1939	Gesamt 1939
Kesselhaus	2.993	1.196	4.189
Erlagerung Schiff	1.026	350	1.376
Destillation	27.264	9.747	37.011
Raffination	710	440	1.150
Wasserhaltung	4.474	2.185	6.659
Benzinpumpenhaus	4.008	2.315	5.323
Abt.Kesselwagen	175	120	295
" Tankwagen	145	120	265
" Fass	210	170	380
div.Verw.Stellen	1.492	1.387	2.879
	42.497	17.030	59.527
Kohlenverbrauch	5.462 ts	2.216 ts	7.678 ts
Netto-Verd.Zahl	8,2	7,8	8,-
Dest.Beschickung	46.953 ts	15.785 ts	64.738 ts
Dampf p.100 ts Besch.	55,6 "	61,4 "	57,1 "
Benzinpumpen-Leistg.	548.881 "	106.609 "	655.490 "
Dampf p.100 tm Leistung	730 "	1.234 "	812 "

Stromverbrauch.

?

	Jan.-Aug. 39	Sept.-Dez. 39	Gesamt 39
Gleichstrom für:			
Werkstätten	2.080	880	2.960 KWH
Raffinarien	52.941	12.521	65.462 "
Abl. Tankwagen	1.240	400	1.640 "
" Fass	2.530	1.246	3.776 "
Fäßvorbereitung	1.750	520	2.070 "
Kesselhaus	2.760	1.900	4.680 "
Autowerkstatt	1.130	330	1.460 "
Pumpenwerkst.	970	125	1.095 "
Licht	40.821	9.345	50.166 "
Gesamt-Gleichstr.	106.242	27.067	133.309 KWH
= Drehstrom	151.650	46.794	178.444 KWH
" f. Wasserh.	17.554	11.878	29.532 "
" f. Werkst.	917	339	1.256
Gesamt-Drehstr.	150.021	59.011	209.032 KWH
 Blindstrom	 18.740	 6.410	 25.150 KWH
Wirkungsgrad d. Gleichrichteranlage	80,7 %	57,8 %	74,6 %
Blindstrom bezö- gen a. Drehstrom	12,5 %	10,8 %	12,- %
Raffination-Besch.	50.553	9.598	60.151 te
Strom p.100 te Beschickung	105	130	108 KWH

W
10
Termin
Nr
691

6. Verlust-Abrechnung

Januar - August 1939.

2

mit im Gaswäscher bzw. Oelabscheider
zurückgewonnene Mengen

Werkverlust	ohne im Gaswäscher bzw. Oelscheider zurückgewonnene Mengen		mit im Gaswäscher bzw. Oelabscheider zurückgewonnene Mengen	
Destillationsverlust	483,0 ts	1.- %	123,5 ts	0,3 %
Raffinierungsverlust	1.648,9 "	5,3 "	962,5 "	1,9 "
Lagerverlust	"	"	807,5 "	1,4 "
Gesamt-Verlust	ts	%	1.893,5 ts	%
Zurückgewonnene Mengen				
im Gaswäscher	359,5 ts			
im Oelabscheider	686,4 "			
Destillationsverlust	bezogen auf durchgesetzte Menge von		48.491 ts	
Raffinierungsverlust	" " " "	" "	50.551 "	
Lagerverlust	" " "	mittlerem Bestand von	WWI	7.473 "
Durchschnittlicher Tagesbestand im Monat Jan. - August	19.39		7.473	ts

Bemerkungen

Eugang per Schiff und Kesselwagen

105.253,4 ts

Leistung der Benzinpumpen a.d.Werk

421.554,0 *

526.807,4 ts

w
10
Termin
Nr
601

6. Verlust-Abrechnung

Blatt 12 b

September - Dezember 1939.

Werksverlust	1 ohne im Gaswäscher bzw. Oelscheider zurückgewonnene Mengen	2 mit im Gaswäscher bzw. Oelabscheider zurückgewonnene Mengen
Destillationsverlust	189,0 ts 1.2 %	89,1 ts 0,5 %
Raffinierungsverlust	382,2 "	236,6 " 100,8 " 280,4 " 381,2 "
Lagerverlust ZB " Wwi	" "	1,0 " 1,6 " 3,4 "
Lagerverlust	" "	" "
Gesamt-Verlust ZB		100,8
Gesamt-Verlust Wwi	ts %	602,1 ts %
Zurückgewonnene Mengen		
im Gaswäscher	104,7 ts	
im Oelabscheider	145,6 "	
Destillationsverlust	bezogen auf durchgesetzte Menge von	16,247 ts
Raffinierungsverlust	" " " " "	9.598.- "
Lagerverlust	" " mittl. Best. v. ZB mittlerem Bestand von Wwi	2.442.- " 4.565.- "
Durchschnittlicher Tagesbestand im Monat Sept.-Dezb.	19,39	6.827 ts

Bemerkungen

Zugang per Schiff und Kesselwagen	22.080,3 ts
Leistung der Benzinpumpen auf dem Werk	106.609,- "
	128.689,3 ts.

W
10
Termin
Nr.
1601

6. Verlust-Abrechnung

Januar - Dezember 1939.

Werksverlust	1		2	
	ohne im Gaswäscher bzw. Oelscheider zurückgewonnene Mengen		mit im Gaswäscher bzw. Oelabscheider zurückgewonnene Mengen	
Destillationsverlust	672,8	ts	1.-	%
Raffinierungsverlust	2.031,1	"	3,4	"
Lager-Verlust ZB " " Wwi			100,0	"
Lagerverlust	"	"	1.087,9	"
ZB			1.188,7	"
Gesamt-Verlust Wwi		ts	0%	
Zurückgewonnene Mengen				
im Gaswäscher	464,2	ts		
im Oelabscheider	832,0	"		
Destillationsverlust	bezogen auf durchgesetzte Menge von		64.738,-	ts
Raffinierungsverlust			60.149,-	"
Lagerverlust	mittl. Bestand ZB		814,-	
	mittlerem Bestand von		Wwi	
Durchschnittlicher Tagesbestand im Monat Januar-Dezember 1939	7.250,-	ts		

Bemerkungen

Eingang per Schiff und Kesselwagen

127.533,7 ts

Leistung der Benzinpumpen auf dem Werk

529.163,0 "

655.496,7 ts